DELDORADO

DAS STADTMAGAZIN FÜR DELMEN

AUSGABE: FEBRUAR 2019

SEXY IM JOB

NINA SICHER WILL MISS HANDWERK WERDEN

GÜNSTIG WOHNEN

ALLES SPRICHT FÜR DELMENHORST

TIERISCH IM TREND

ALPAKAS IN GANDERKESEE

ROSA SALAZAR: IM KINO MIT „ALITA: BATTLE ANGEL"

NEUER ATLAS-TRAINER STELLT ZIELE VOR:

OLAF BLANCKE

im Interview

Dat moi Hus

★★★★★

Exklusives Wohnen mit Betreuung

- ✓ **mtl. Miete ab 850€**
  inkl. Nebenkosten (Heizung, Wasser, Strom, Hausmeister)
- ✓ **Wohnungsgrößen, ca. 43m² bis 56m²**
- ✓ **exklusive Markenküche (Miele)**
- ✓ **exklusives Bad, seniorengerecht (Villeroy & Boch)**
- ✓ **großer Balkon, Fahrstuhl, Gemeinschaftsräume, Ansprechpartner vor Ort**

Besichtigung Musterwohnung: Tel. 04221 / 680 26 46

Schautage im Februar 2019, 14:00 - 16:00 Uhr:

Sonntag, 03.02.2019 // Mittwoch, 13.02.2019 // Sonntag, 24.02.2019 oder nach telefonischer Absprache.

Jürgen-Mehrtens-Str. 8, 27753 Delmenhorst, info@datmoihus.de, www.datmoihus.de

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

haben Sie schon einmal die Uniform eines Schornsteinfegers berührt, damit etwas Glück auf Sie abfärbt? Wenn ja, dann können Sie jetzt etwas von diesem Glück an Schornsteinfegerin Nina Sicher weitergeben. Die junge Frau möchte im März in München zur Miss Handwerk gekürt werden. Wie sie dabei unterstützt werden kann, erfahren Sie ab Seite 6. Eine weitere Person, die derzeit im Fokus des öffentlichen Interesses steht, ist der neue SV-Atlas-Trainer Olaf Blancke. Wir haben mit ihm über die Vorbereitung auf die zweite Saisonhälfte gesprochen. Dabei konnten wir auch in Erfahrung bringen, welches Spielsystem er am liebsten mag und inwiefern seine Trainingsmethoden auf denen seines Vorgängers Jürgen Hahn aufbauen werden (Seite 4 bis 5). Aber auch Delmenhorst selbst macht von sich reden. Durch die günstigen Zuganbindungen nach Oldenburg und Bremen sowie moderate Mietpreise ist die Stadt laut einer Studie des Instituts F+B für Pendler interessant. Was genau macht Delmenhorst so attraktiv? Die Antwort gibt es auf Seite 10. Tierisch geht es hingegen auf der nachfolgenden Seite zu. Ganz in der Nähe, in Ganderkesee, gibt es einen Alpakahof, auf dem man regelmäßig mit den kuscheligen Vierbeinern auf Tuchfühlung gehen kann. Neugierig geworden? Wir waren vor Ort und haben uns von Züchterin Madeleine Fortmann herumführen lassen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr

C. Borgmeier

INHALT

Im Gespräch mit SV-Atlas-Trainer Olaf Blancke 4
Nina Sicher, eine Schornsteinfegerin mit Mission . . . 6
So ist der Stand der Dinge im Wollepark 8
Delmenhorst ist attraktiv für Pendler 10
Ganderkesees knuddelige Alpakas 11
Humorvolles Treiben im Comedy Club 12
Helmuts City Talk 14
Business News 26

Ehepaar Hink hat ein Herz für Menschen 32
Guido-Eckhard Schmidt rockt die Bühne 34
Special: Reiseziele für die Flitterwochen 36
Sonderseiten: Fasching in Ganderkesee 40
Spenden sollen Gruft grafenwürdig machen 42
8-Ball für den guten Zweck 43
Rückblick auf die bewegte Zeit des JHD 44
Überblick: Veranstaltungen in der City 46

Filmstarts im Februar 48
Im Starporträt: Rosa Salazar 49
Neue Musik von Alice Merton u. a. 50
Rezensiert: Aktuelle DVDs 52
Buch- und Spieletipps 53
Veranstaltungen 54
Kurz vor Schluss 62

IMPRESSUM

Borgmeier Publishing

Ein Geschäftsbereich der
Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112
27749 Delmenhorst
Tel.: +49 (0) 4221 – 93 45-0
Fax: +49 (0) 4221 – 17789

Herausgeber und Chefredakteur:
Carsten Borgmeier (V.i.S.d.P.)

Deldorado online:
www.deldorado.de
info@borgmeier.de

Redaktionsdirektor:
Steffen Peschges

Leiter Kulturressort:
Jan Zumholz

Redaktion:
Helmut Hein, Pia Plagens,
Manuel Pinto Sánchez, Dennis Rüter,
Jens Schuhmacher, Robert Schmidt

Schlussredaktion:
Jan Zumholz, Manjing Bi

Druck:
Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH
Gutenbergring 39
22848 Norderstedt

Art-Direktorin:
Michaela Schnöink

Gestaltung:
Kevin Marinus Dietz, Elena Podgornaia,
Timo Muschketat, Carsten Altmaier,
Liudmila Shuvalova

Anzeigenberatung:
Sonja Silbermann (verantwortlich),
Benjamin Rohlfs

Redaktions- und Anzeigenschluss März:
19.02.2019

Erscheinungsweise:
monatlich

Fotos und Bilder:
Titelbild: © 2018 Twentieth Century Fox / John Russo; Andrejs Pidjass © www.depositphotos.com; vgstudio, fotomaton, Eskymaks, Radek, degist, surangaw, Jag_cz, Camille, Anna Lisovskaya, sema_srinouljan, Ingo Bartussek, comicsans, mrr, rea_molko, 7reazer, Vectorvstocker – stock.adobe.com; brokenarts © www.istockphoto.com; Davide Guglielmo, A.Hulme © www.freeimages.com; www.freepik.com; 123freevectors.com; www.all-free-download.com; www.vecteezy.com

IM GESPRÄCH MIT DEM SV-ATLAS-TRAINER OLAF BLANCKE

Seit dem 21. Januar trainiert der SV Atlas unter seinem neuen Trainer Olaf Blancke für den Rückrundenauftakt am 24. Februar beim Tabellenführer Eintracht Northeim. In unserem Interview steht der 49-jährige zweifache Familienvater und selbstständige Physiotherapeut Rede und Antwort über sein Spielsystem, die Aufstiegschancen und die Zusammenarbeit mit Co-Trainer Marco Büsing.

01/ Was waren die ausschlaggebenden Gründe für Ihr Engagement als Trainer beim SV Atlas?
Besonders gereizt hat mich hier die sportliche Situation in Delmenhorst, sprich die Entwicklung, die der Verein in den letzten Jahren genommen hat. Es ging steil bergauf. Zwar habe ich den Verein immer verfolgt, nachdem ich hier 1987/88 unter Trainer Bata Tijanic als Stoßstürmer gespielt hatte, aber wirklich interessant wurde es erst wieder vor fünf bis sechs Jahren. Seither bestand meinerseits immer Interesse, obwohl ich mich in Cloppenburg wohlfühlte. Es fiel mir sehr schwer, den Verein und vor allem die sehr junge Mannschaft zu verlassen. Leider waren die Strukturen im Verein nicht so, dass ich mir dort eine Zukunft vorstellen konnte.

„Langfristig möchten wir aufsteigen“

02/ Wie gestalteten sich die Gespräche mit dem SV Atlas?
Die Anfrage des SV Atlas kam gerade im richtigen Moment, sodass ich nicht mehr nein sagen konnte. Im Endeffekt waren die ersten Gespräche mit den Herren Engelbart, Fuhrken und Keller ausschlaggebend. Diese haben mich von den guten Strukturen überzeugt und davon, dass hier noch viel möglich ist. Ich kann mir gut vorstellen, etwas zu entwickeln um den Sprung eine Liga höher zu schaffen.

03/ Welche Ziele verfolgen Sie?
Diese Saison wird es schwierig mit dem Aufstieg, da wir in den restlichen zwölf Spielen acht Punkte aufholen müssten. Langfristig gesehen möchten wir aufsteigen. Außerdem hat der Verein in diesem Jahr noch andere Ziele, wie das Halbfinale im NFV-Pokal. Es ist eine enorme Herausforderung, ins Endspiel einzuziehen und es dann womöglich auch zu gewinnen. Sowohl sportlich als auch finanziell ist es für einen Verein aus der Oberliga ein riesiger Anreiz, die Teilnahme am DFB-Pokal zu schaffen.

04/ Haben Sie ein bevorzugtes Spielsystem?
Ja, ich kann mir sehr gut vorstellen, aus der Grundordnung eines Vier-zwei-drei-eins spielen zu lassen. Darauf kann ich mich noch nicht festlegen, da ich mir einen Überblick über die Mannschaft verschaffen muss. Während der Vorbereitung könnte ich andere Anzeichen sehen und zum Beispiel auch ein Vier-vier-zwei aufstellen. Grundsätzlich finde ich das Vier-zwei-drei-eins gut, weil man es variabel, also mal defensiver oder offensiver, spielen und man sich damit gut auf Gegner einstellen kann. Wichtig ist aber nicht nur das System, sondern auch die Zone, wo wir Pressing spielen.

05/ Was ist dabei entscheidend?
Es kommt darauf an, dass die Spieler es umsetzen und auch selbst auf dem Platz erkennen können, wann es anzubringen ist. Auch beim Pressing gibt es Unterschiede. Nach Ballverlust möchte ich, dass wir möglichst schnell den Ballbesitz wiederherstellen, aber das ist leichter gesagt als getan. Mein Vorgänger hat auch nicht auf dem Baum geschlafen.

06/ Werden Sie bestimmte Dinge beibehalten, die Ihr Vorgänger Jürgen Hahn eingeführt hat?
An vielem werde ich festhalten. Wenn man Tabellenvierter ist, kann nicht alles schlecht gewesen sein. Ich kann auf seine Vorarbeit zurückgreifen. Bei den Spielen gegen den SV Atlas bin ich als Trainer des BV Cloppenburg immer auf eine gut vorbereitete Mannschaft getroffen. Daher muss ich den Laden nicht völlig umkrempeln. Ich werde sicher an ein paar Stellschrauben drehen. Mannschaftintern passt es. Auch das Kapitänsamt und der Mannschaftsrat bleiben bestehen wie gehabt.

07/ Können Sie die Skepsis einiger Fans, was Ihre Zusammenarbeit mit Co-Trainer Marco Büsing betrifft, verstehen?
Da es meinem alten Co-Trainer zu weit ist, stellte sich die Frage nach ihm erst gar nicht. Grundsätzlich sehe ich darin kein Problem, sondern vielmehr einen Vorteil, jemanden an der Seite zu haben, der die Mannschaft schon ganz genau kennt. Über die Aufgabenverteilung sprechen wir noch. Hoffentlich finden wir eine vernünftige Basis für unsere Zusammenarbeit.

08/ Haben Sie und der SV Atlas Interesse an Spielern vom BV Cloppenburg?
Egal ob man in Jeddeloh oder Cloppenburg Trainer war, natürlich hat man immer auch ein Auge auf Spieler. Während der Winterpause an den Verein heranzutreten, bei dem man zuletzt tätig war, und dort zu wildern, das ist nicht meine Art. Zu meiner Nachfolgerin Imke Wübbenhorst habe ich einen sehr intensiven Kontakt. Wir werden uns über Gegner austauschen, damit Cloppenburg nicht absteigt, doch vor dem 26. April wird Funkstille herrschen. Ich freue mich auf das Spiel und darauf, zurück nach Cloppenburg zu kommen, und hoffe, es mit drei Punkten wieder zu verlassen.

Am 2. März findet das erste Spiel vor heimischer Kulisse statt, dann gegen den VfL Oythe.

JETZT NEU: Mit Live-Anzeige der freien Parkhaus-Plätze!
ERST sWAPPEN DANN PARKEN
»sWapp« hier kostenlos herunterladen:
JETZT BEI Google Play
Laden im App Store
STADTWERKEGRUPPE DELMENHORST
WIR KÜMMERN UNS DRUM.

Eine attraktive *Botschafterin*

Nina Sicher liebt ihren Job. Die 29-jährige Schornsteinfegerin, die in Annenheide wohnt und im Betrieb von Peter Rose arbeitet, möchte sich im März in München zur Miss Handwerk küren lassen. Sie sieht sich als Botschafterin für ihren Berufsstand.

Bild: Webefotografie Axel Weiss

SCHORNSTEINFEGERIN NINA SICHER WILL MISS HANDWERK WERDEN

Die Geschichte, wie Nina Sicher zu ihrem Beruf kam, ist kurios. Nach ihrem Abitur im Jahr 2009 hat sie ein freiwilliges soziales Jahr im Kinderhospiz Löwenherz in Syke absolviert, ehe sie eine Ausbildung zur Kinderkrankenschwester anfing. Doch der Berufsalltag mit all den Einschränkungen des Gesundheitssystems konnte sie nicht überzeugen: „Ich kann das ethisch nicht unterstützen, wenn Kinder zu Nummern werden“, sagt sie. Sie kündigte.

Den Lehrherrn beim Bäcker kennengelernt

Doch was nun? Nina wusste es selbst nicht. Eines Tages, sie saß mit einer Freundin beim Frühstück bei einem Bäcker in Twistringen und redete über ihre Zukunft, sprach sie jemand am Nebentisch an und sagte, dass sie bestimmt Schornsteinfegerin werden wolle. Es war Maic Wetzel, ein Schornsteinfeger aus Nienburg, der auf der Suche nach einem Azubi war. Nina absolvierte also ein Praktikum. Schon am 2. Tag war ihr und ihrem neuen Chef klar, dass sie dort ihre Ausbildung machen wird. Auch dies ist ein Grund, warum sie nun Miss Handwerk werden will: „Ich hatte vorher von dem Job ja keine Ahnung, daher weiß ich, wie wichtig es ist, ihn bekannter zu machen.“

Auch das gehört manchmal zum Handwerk: Nina posiert mit einer Bierflasche.

Nina will durch ihre Kandidatur den Schornsteinfeger-Beruf bekannter machen.

Landesbeste und Dritte beim Bundesleistungswettbewerb

Ihre Lehre wurde von drei auf zwei Jahre verkürzt, sie schloss als Landesbeste ab und wurde 2013 beim Bundesleistungswettbewerb Dritte. Klar, ihren Meistertitel hat sie auch schon längst in der Tasche. Seit 2013 arbeitet sie im Betrieb von Peter Rose in der Yorckstraße. Wenn ihr Chef in vier Jahren in Rente geht, will sie sich für den Kehrbezirk bewerben.

Das Januar-Motiv

Auf dem Handwerkskalender 2019 ist Nina bereits zu sehen, sie ist das Januarmotiv. Bei der Internationalen Handwerksmesse in München findet am 13. März die Wahl zur Miss Handwerk statt. Zu einem Drittel zählt das Ergebnis des Online-Votings, das noch bis zum 6. März läuft, zu einem Drittel die Meinung der Messebesucher und zu einem Drittel das Urteil einer Handwerker-Jury. Wem Ninas Bilder gefallen und wer sie unterstützen will: Voten kann für sie auf www.germanyspowerpeople.de. Dort gibt es auch den Kalender zu kaufen.

New Style Angelia
Borgmeier Media Gruppe
CITY SERVICE Schuh-Schlüsseldienst Änderungsschneiderei
TEDi
... es ist so einfach Reformhaus Ebken ... auf Gesundheit und Fitness programmiert!
Fashion Point
Scheffel
Star Nails Nagelstudio

Wollepark-Rechnungen:
Der Streit geht weiter

In eine neue Runde geht der Konflikt über die offenen Rechnungen zwischen der StadtWerkegruppe Delmenhorst und den Eigentümern der heruntergekommenen Wohnungen in den Häusern Am Wollepark 11 und 12. Da einzelne Vermieter offenbar nicht greifbar sind, leiten die Stadtwerke juristische Schritte gegen die Wohnungseigentümergemeinschaft ein. Einen Fortschritt gibt es bei den Häusern Nummer 13 und 14.

NOCH 60.000 EURO AN SCHULDEN NICHT BEGLICHEN

Auch 16 Monate nach der Räumung der Häuser Nummer 11 und 12 sind weiter 60.000 Euro an offenen Rechnungen für Strom und Gas von den Eigentümern der Wohnungen nicht beglichen worden. Das erklärte Stadtwerke-Sprecherin Britta Fengler auf Nachfrage. Gut ein Drittel der Ausstände – 22.000 Euro – gehen auf das Konto eines einzelnen Wohnungseigentümers. Dieser besitze gleich mehrere Wohnungen vor Ort. Sie schreibt: „Da wir nunmehr alle rechtlichen Mittel gegen die einzelnen Eigentümer ausgeschöpft haben, werden wir juristisch gegen die Wohnungseigentümergemeinschaft vorgehen und entsprechend Mahnungen verschicken.“

Der alte Gemeinschaftsgarten am Nachbarschaftszentrum Wollepark wurde wegen des Abrisses eines nahen Wohnhauses aufgegeben.

Stadt will Kosten für Brandwache zurück

Auch die Stadt selbst hat buchstäblich noch eine Rechnung offen. So wurde im Sommer 2017, als viele Bewohner die Häuser schon verlassen hatten, eine Brandwache eingerichtet. Damit sollte verhindert werden, dass die teilweise mit Müll zugestellten Häuser in Brand geraten. Die erneute Versiegelung der Eingänge im Juli 2018 will die Stadt ebenso beglichen haben. Damals hatten Unbekannte die vorherigen Absperrungen aufgebrochen. Die Kosten beider Maßnahmen zusammen beziffert die Verwaltung auf 160.000 Euro. Verwalter der Häuser ist seit Sommer 2017 Matthias Volkmer. Er äußerte sich auf Nachfrage nicht zu den Forderungen. Sein Ziel war, die Häuser zu sanieren – trotz der langen Mängelliste, die unter anderem kaputte Aufzüge und Probleme beim Brandschutz umfasst. Einen Verkauf an die Stadt lehnte er ab. Diese will die Häuser abreißen, um neue Wohnhäuser vor Ort zu schaffen. Nachdem die Stadtwerke wegen der über Jahre nicht bezahlten Abgaben Gas und Wasser im April und Mai 2017 abgestellt hatten, räumte die Stadt die Häuser schließlich im November.

Nachbarhäuser gekauft

Doch nicht nur schlechte Nachrichten gibt es vom Wollepark-Quartier: So kaufte die Stadt die Häuser Am Wollepark 13 und 14. Während 13 bereits leer ist, soll das Nachbargebäude entmietet werden. Möglich machte es nach langem Streit mit den dortigen Wohnungseigentümern ein Urteil des Landgerichts Hannover im Dezember, das die Entschädigungssumme für die Vermieter festlegte. 950.000 Euro zahlte die Stadt. Oberbürgermeister Axel Jahnz (SPD) zeigte sich zufrieden: „Wir sind alle sehr froh darüber.“ Neue Schulden seien der Stadt durch den Kauf nicht entstanden. Noch leben offiziell 140 Personen im Haus Nummer 14. Da aber schon die Erfahrungen bei den Häusern Nummer 11 und 12 gezeigt hatten, dass teilweise mehr Leute als offiziell gemeldet dort unterkommen, wird diese Zahl in der Praxis geprüft. Zwar wünscht sich der Oberbürgermeister „so schnell wie möglich“ den Abriss der beiden Häuser, aber mit einem Beginn noch in diesem Jahr rechnet er nicht: Der Auftrag müsste nach der Entmietung erst noch ausgeschrieben werden.

Die Stadt hat die Häuser Am Wollepark 13 und 14 gekauft. Dort sollen neue Häuser entstehen.

Entscheidung über neuen Wollepark-Garten vertagt

Der geplante Abriss von den Häusern Nummer 13 und 14 ist auch der Grund, warum ein anderes Projekt verschoben wurde. So sollte auf der Brachfläche der abgerissenen Häuser Am Wollepark 1 bis 5 ein neuer Wollepark-Garten entstehen. Da die Maßnahme bei 13 und 14 aber vermutlich die Brachfläche beansprucht – zum Beispiel, um dort Material zu lagern –, fürchtet die Politik, dass ein Garten kurz nach seiner Wiedereinrichtung zerstört würde. Ob der Garten kommt, stand bis Redaktionsschluss nicht fest. Er wäre der Nachfolger des Gemeinschaftsgartens beim Nachbarschaftszentrum Wollepark, der wegen des Abrisses eines Nachbarhauses an der Westfalenstraße aufgegeben wurde.

Miriam Korn, stv. Leiterin der LzO Schortens, und Sarah Kirchhoff, Kundenbetreuerin der LzO Schortens, mit ihren Kundinnen Viviane Wulf und Maria Zakrzewski

Nähe

bedeutet Schutz, wenn’s drauf ankommt.

Mit verantwortungsvoller Beratung und individuellen Lösungen unterstützen wir Sie in jeder Lebenssituation.

Unsere Nähe bringt Sie weiter. Seit 1786. Und auch in Zukunft.

lzo.com · lzo@lzo.com

LzO meine Sparkasse

MIETER SPAREN BARES GELD AN DER DELME

Delmenhorst, die attraktive Pendlerstadt

Der Ruf von Delmenhorst ist seit Jahren angeschlagen. Dabei hat die Stadt ihren Bewohnern viel zu bieten: Grün direkt in der Innenstadt, kurze Wege und gute Verkehrsanbindungen zählen dazu. Nicht nur die gute Verkehrsanbindung an Bremen und Oldenburg sind ein Grund, warum Pendler an der Delme gut aufgehoben sind. Auch bei den Mieten können sie bares Geld sparen.

Zu diesem Schluss kommt eine Studie, die das Institut F+B für das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“ erstellte. Dabei ging es um die Frage, ob Pendler wirklich Geld sparen, wenn sie nicht in den Ballungsräumen wohnen, wo sie arbeiten, sondern außerhalb der Großstädte. Auch Bremen und sein Umland nahmen die Macher dafür unter die Lupe. Und da schneidet die Delmestadt gut ab.

Mieten 16 Prozent niedriger als in Bremen

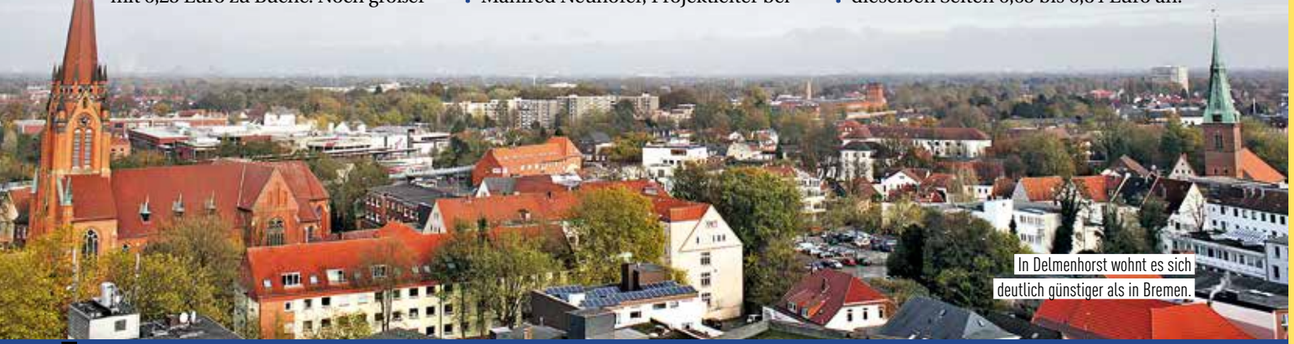
So zahlen Delmenhorster für ihre Miete durchschnittlich 16,67 Prozent weniger als Bremer. Der Quadratmeter schlägt mit 6,25 Euro zu Buche. Noch größer ist der Unterschied, wenn es um Eigentumswohnungen geht. Mit 1.791 Euro je Quadratmeter beträgt der Kaufpreisvorteil gegenüber Bremen 26,17 Prozent. Auch bei der Fahrtdauer nach Bremen – gemessen vom Delmenhorster Bahnhof nördlich der Fußgängerzone zum Bremer Hauptbahnhof – liegt Delmenhorst gut. Per Auto brauchen Pendler für die Strecke (19 Kilometer) 26,27 Minuten. Mit dem öffentlichen Nahverkehr geht es sogar in 12,29 Minuten von einer Stadt in die andere. Pro Jahr zahlen Autofahrer 5.706 Euro für ihr Gefährt. Die Pendlerpauschale ist dabei schon berücksichtigt. Bus- und Bahnnutzer reichen schon 1.285,2 Euro.

Nordenham noch günstiger

Wer sich nichts daraus macht, lange zur Arbeit zu fahren, kann sich auch in Nordenham nach Wohnraum umsehen. Dort fallen die Mieten im Schnitt um 27,47 Prozent niedriger als in Bremen aus. Bei Eigentumswohnungen beträgt der Preisvorteil sogar 32,36 Prozent. Allerdings müssen Nordenhamer mit Bremer Arbeitsstelle lange Pendlerwege in Kauf nehmen. Mit 51,27 Minuten per Auto und 66,29 Minuten im Nahverkehr ist die benötigte Zeit länger als bei allen anderen untersuchten Umland-Kommunen von Bremen. Manfred Neuhöfer, Projektleiter bei

Im City-Center gibt es Wohnungen direkt in der Innenstadt.

F+B, fasst die Ergebnisse so zusammen: „Das Wohnen in diesen Großstädten ist häufig sehr teuer, deshalb ergibt es oftmals Sinn, ins günstigere Umland zu ziehen.“ Allerdings benötige inzwischen mehr als ein Viertel der Erwerbstätigen in Deutschland heute länger als eine halbe Stunde für den Arbeitsweg. Gerechnet auf ein Arbeitsleben ergibt das sogar mehr als ein Jahr auf der Straße. Wer die Gemeinde Ganderkesee vermisst, sollte wissen, dass bei der Studie nur Städte mit mindestens 25.000 Einwohnern untersucht werden. Einen offiziellen Mietspiegel gibt es für die Gemeinde nicht. Im Internet sind Durchschnittswerte von 6,01 bis 7,24 Euro pro Quadratmeter zu finden. Für Delmenhorst geben dieselben Seiten 6,65 bis 6,84 Euro an.



In Delmenhorst wohnt es sich deutlich günstiger als in Bremen.

DIE ALPAKAS SIND AUF DEM VORMARSCH

Auf das Alpaka gekommen: Madeleine Fortmann betreibt seit 2012 ihre eigene Alpakazucht und gehört seit Jahren zu den weltweit Besten ihrer Zunft.

Kamerascheu sind die Andentiere keinesfalls. Alpakas scheinen zu wissen, wie sie ihren Charme am besten einsetzen.

Von Südamerika nach Ganderkesee

Sie sind flauschig, weich und bestehen gefühlt aus 90 Prozent Wolle: Alpakas. Auch hierzulande gewinnen die südamerikanischen Vierbeiner immer mehr an Sympathien. Was viele nicht wissen: Unweit vor den Toren Delmenhorsts sind zahlreiche Alpakas bei den „Oldenburg Alpacas“ zu Hause.

Madeleine Fortmann hat eine kuriose Leidenschaft: Die 29-jährige Studentin ist seit vielen Jahren Alpakazüchterin. 2005 entschlossen sich ihre Eltern, den hiesigen Milchviehbetrieb aufzugeben und voll und ganz auf Alpakas zu setzen. „In der Nachbarschaft galten wir damit als Exoten. Doch es war die richtige Entscheidung, da bereits zahlreiche Höfe um uns herum den Betrieb einstellen mussten“, erklärt sie. 2012 gründete sie dann ihre eigene Alpakazucht in Ganderkesee, die „Oldenburg Alpacas“. Von Anfang an hat Fortmann eine klare, jedoch schwer zu erreichende Zuchtphilosophie: nur das Beste. Den Anfang machten zwei Alpakastuten aus Chile, die zuvor aus hunderten anderen Tieren selektiert wurden. Nach und nach kamen Tiere aus nahezu allen Kontinenten hinzu, der Großteil ist jedoch hier geboren.

Streben nach Perfektion

Mittlerweile gilt die 29-Jährige als eine der besten Züchterinnen der Welt. Auf Wettbewerben konnte sie mit ihren Tieren und deren Wolle (Vlies) schon zahlreiche Preise mit nach Hause nehmen. Ihr Highlight im Stall heißt „Te Amour“, er hat über 45 Auszeichnungen gewonnen. 2016 war „Te Amour“ das erfolgreichste Alpaka auf der größten Vliesshow der USA. Die Expertise rund um die Alpakawolle geht mit der Zucht einher, das Scheren der Tiere erlernte Fortmann in Chile. Bis zu drei Kilogramm Wolle trägt ein Alpaka an sich. Diese wird direkt vor Ort in Ganderkesee verkauft.

Anfassen erlaubt

Seit 2019 bietet die Züchterin Schnupperkurse mit den wolligen Vierbeinern an. Hierbei können Tierfreunde mit den Alpakas auf Tuchfühlung gehen und sie näher kennenlernen. Wanderungen werden (noch) nicht angeboten. Dafür bräuchten die Andentiere eine spezielle Ausbildung. „Das wäre momentan zu zeitaufwendig, aktuell betreibe ich die Zucht ‚nur‘ nebenbei“, so Madeleine Fortmann.

Das Spiel mit den Bällen

Moderator Markus Weise hatte Schwierigkeiten mit einer Bowlingkugel.

Humorig und artistisch ging es zu beim 37. Delmenhorster Comedy Club Delmenhorst, präsentiert vom Deldorado. Neben den Comedians Der Storb und Bene Reinisch stand auch Jens Ohle auf der Bühne der Divarena. Letzterer zeigte Artistik mit einer Leiter, Fackeln und Schwertern sowie eine Bowlingkugeljonglage.

Dass man nicht überall seine Finger hineinstecken sollte, bewies Markus Weise. Der Comedy-Club-Moderator, der sich für das Facebook-Pausen-Video eine von Jens Ohles Bowlingkugeln geschnappt hatte, hatte, sehr zur Freude der Zuschauer, zeitweise sichtlich Mühe, seine Finger dort wieder hinauszuziehen (siehe Foto). Doch ansonsten lief alles rund beim 37. Comedy Club. Comedian Bene Reinisch stammt aus einer Akademikerfamilie. Entsprechend mitleidig wurde er zu Hause angeschaut, als er sein Berufsziel äußerte – Künstler. Seine Mutter ist Ärztin, im Kindergarten hat er es ihr damals nachgemacht und eine Sprechstunde abgehalten. Allerdings bekam er dafür Ärger wegen Mobbings, wie er berichtet – weil er Privatpatienten bevorzugt behandelt hat. Nicht nur mit seiner Berufswahl, auch mit der Wahl seiner Ex-Freundin war die Familie übrigens nicht sehr zufrieden. Sie war Heilpraktikerin und hörte auf den Namen Filomena Antea. „Das ist altgriechisch für ‚nicht geimpft'", erklärt Beinisch.

Jens Ohle begeisterte mit Artistik und Jonglage.

Fackeln, Schwerter, eine Leiter

Vor allem auf Artistik und Jonglage setzte Jens Ohle. Der Hamburger jonglierte mit drei Bowlingkugeln sowie mit Schwertern, Kegeln und brennenden Fackeln. Dabei holte er auch die Zuschauer Detlef, Fabian und Cecile auf die Bühne, um ihn bei seinen Kunststücken zu unterstützten. Sie reichten ihm Gegenstände an oder halfen ihm auf sein großes Einrad. Zudem hatte Jens Ohle nicht nur ein Einrad, sondern auch eine rund drei Meter hohe Leiter dabei, auf der er sich minutenlang halten konnte.

USB-Stick im Hals

Der Storb machte sich unter anderem über das Internet und die sozialen Medien lustig – und holte dabei zeitlich weit aus. Beispiele? „Maria und Joseph würden ihrem Stall bei booking.com wahrscheinlich nur einen Stern geben." Oder: „Jesus hat eine Veranstaltung geteilt: das letzte Abendmahl. Zehn haben zugesagt, einer nur ‚vielleicht'." Auch dass manche TV-Auswanderer blauäugig teilweise ohne Sprachkenntnisse oder Geld auswandern, amüsierte den Comedian, der auch als Radiomoderator tätig ist: „Die sind pleite, wenn die ihr Gepäck aufgegeben haben." Früher sei zudem viel mehr geraucht worden als heute. „Heute stecken die sich 'nen USB-Stick in den Hals."

Bene Reinisch stammt aus einer Akademikerfamilie.

Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Jens Heinrich Claassen

Die Comedians für den nächsten Comedy Club stehen schon fest: Am 7. Februar treten Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Jens Heinrich Claassen im Kulturtheater im Neuen Deichhorst auf. Claassen gilt momentan als einer der Senkrechtstarter im Comedybereich. Seine „betreute Comedy" ist inzwischen auf renommierten Bühnen im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus zu finden. Auf den Schiffen der AIDA-Flotte gilt er als Allzweckwaffe, beim Fringe Festival in Edinburgh gestaltete er gemeinsam mit Bodo Wartke die englischsprachigen Shows „The Germans are coming!". Aus dem Fernsehen kennt man Jens Heinrich Claassen unter anderem aus „Night-Wash", dem „Quatsch Comedy Club" und weiteren TV-Produktionen.

Theaterbühne statt Finanzamt

Jacqueline Feldmann hatte einen Job im Finanzamt. Neben dem Alltagstrott bot der Job überraschenderweise auch witzige Fragestellungen, wie etwa: „Kann ich meine Frau als außergewöhnliche Belastung absetzen? Oder gehört die doch zu den Sonderausgaben?" Doch als Feldmann schließlich die Urkunde „Beamtin auf Lebenszeit" in den Händen hält, schmeißt sie den Job und wird Comedienne. Ihr Programm „Plötzlich Zukunft! Konnt' ja keiner wissen …" ist eine lustige Liebeserklärung an das „normale" Leben, an verrückte Ängste der Jugend und deren Eltern sowie der Versuch, „Youtube-Star" als echten Beruf zu betrachten. Natürlich widmet sich Jacqueline in ihrem nunmehr zweiten Solo-Programm auch anderen Themen – und dies mit viel Sympathie, großer Präsenz und voller Energie. Man kann live dabei sein, wie sie mit drei Würfeln, einem Lineal und einem Edding die Wahl zwischen Trump und Clinton beurteilt, wie Pilze in ihren Kühlschrank kommen, ohne dass sie dort jemand platziert hätte, oder wie ihr Abenteuerurlaub zwischen Zigarrenmafia, Thüringer Touristen und liegen gebliebenen Autos auf Kuba verlaufen ist. Der natural born Comedian Don Clarke knüpft mit seinem Soloprogramm „SEXundSECHZIG" hingegen dort an, wo er niemals aufgehört hat: Nichts tun! In über 1.000 Shows von Flensburg bis nach München und von Köln bis nach Dresden begeisterte er in den vergangenen Jahren sein Publikum und hinterließ eine Schneise der Zwerchfellvernichtung. Mit neuen, skurrilen Geschichten ist er wieder auf Tour, plaudert aus dem Nähkästchen und gibt Lebenstipps wie diese: „Wenn Du abnehmen willst, musst Du erst mal zunehmen! Das lief bei mir so gut, dass ich ein paar Mal verdoppelt habe …"

Der Storb setzte sich kritisch mit Facebook und Co. auseinander.

Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Jens Heinrich Claassen sind beim nächsten Mal dabei.

HELMUTS CITY TALK

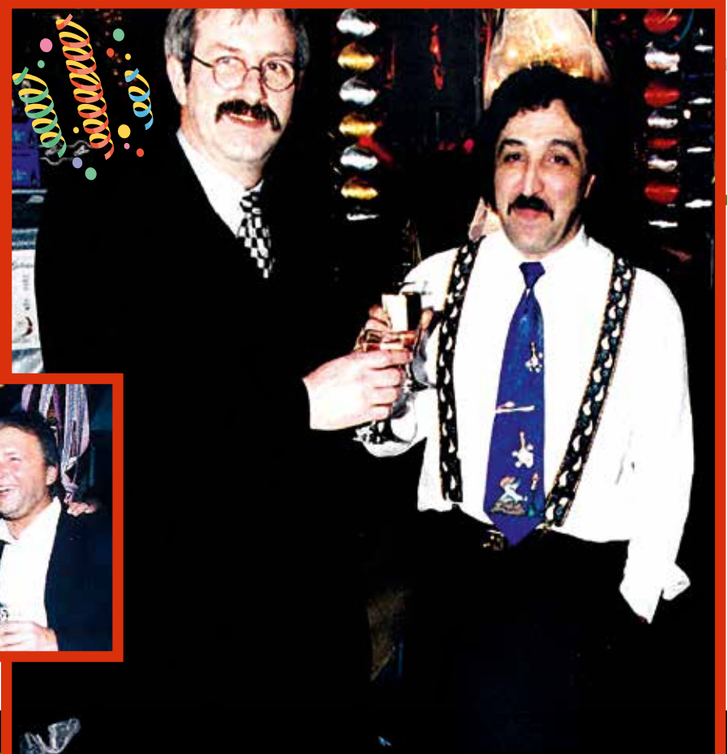
20 JAHRE HELMUTS CITY TALK

Für meine Kategorie „Es war einmal“ habe ich diesmal mehrere Fotos ausgesucht. Das hat einen guten Grund. Sie stammen aus meinem allerersten City Talk, Deldorado-Ausgabe Februar 1999. Also fast auf den Tag genau 20 Jahre her. Als ich vor 20 Jahren bei unserem Stadtmagazin als unter anderem City-Talker einstieg, mussten die analogen Fotos noch eingescannt werden. Auch war die Technik in der Grafikabteilung noch nicht so perfekt wie heute. Da leider keine Originalfotos mehr existieren, musste ich diese alten Bilder aus dem Heft von 1999 einscannen. Demzufolge ist die Qualität nicht so besonders, aber ich hoffe, mein kleines „Jubiläum“ entschuldigt das.

In der damals noch existierenden Delmehalle auf den Graftwiesen veranstaltete der Hallenpächter Reinhard Jocic (links) und der vor einigen Jahren verstorbene Gastronom Moncef Daalouche eine große Silvesterparty 1998/1999.

Vieler der ersten City-Talk-Bilder stammen von den Silvesterfeten 1998/1999. Zum Beispiel dem rauschenden Silvesterball im Landgasthaus „Zur Pultern“. Wie man weiß, ist der Gasthof im Frühsommer 2004 wegen Brandstiftung völlig abgebrannt.

Auf einem weiteren Foto ist unter anderen auch der damalige Cramers-Gastwirt Uwe Klatte (2. von links) zu sehen, der diese Silvesternacht ebenfalls bei Pultern verbrachte.

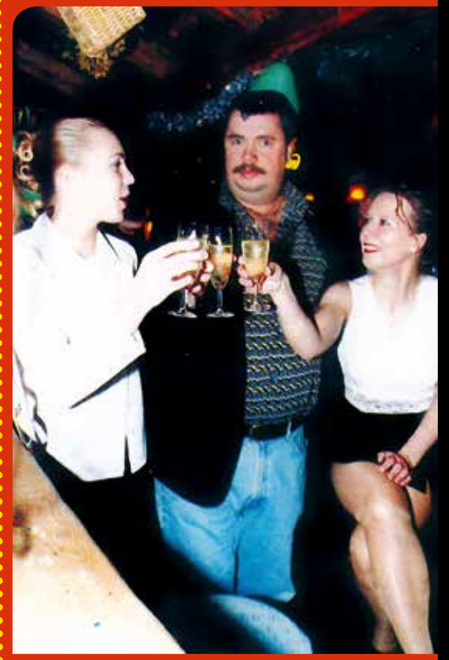


Oh ja, in dieser Kategorie von „Es war einmal“ tauchen Namen von Gastronomiebetrieben auf, die schon längst von der Bildfläche verschwunden sind: die Brasserie Allonnes, damals schräg gegenüber vom Spieker. Der Gastwirt dieser Szene-Gastronomie war damals Cüneyt Bircan. Hier ebenfalls zu sehen in der Delmehalle mit Patricia und Johanna.

Fotoposen für den ersten City Talk war damals noch etwas besonders, schließlich wusste zu der Zeit noch keiner so recht etwas mit dem Begriff City Talk anzufangen.

Die Eventkneipe „Im Eimer“ befand sich damals an der Ecke Friedrich-Ebert-Allee und Koppelstraße (dort befinden sich heute lediglich noch Parkplätze).

Zum fleißigen Servicepersonal in der Delmehalle gehörten bei der Silvesterparty auch Bettina und Irina (von links). Letztere betrieb damals hauptberuflich ein Nagelstudio. Inzwischen lebt sie seit Jahren in der Dominikanischen Republik.



Gastwirt war der leider viel zu früh verstorbene Ralf „Boogie“ Buchtmann. Bei der damaligen Silvesterfete entstand dieses Foto.

HELMUTS
CITY TALK

20 JAHRE

Nun ja, zu jener Zeit meiner Anfänge beim Deldorado bin ich auch einfach mal bei einer Privat-Silvesterfeier reingeschneit, um zu schauen, wie dort der Jahreswechsel vonstattengeht. Hier bei der Familie von Rainer Dubuisson (2. von rechts) und Ingolf Diekmann, die zusammen feierten. Allerdings wollten nicht alle Familienmitglieder mit aufs Foto.

Zur damaligen Zeit gab es etliche Feten in der Delmehalle. Ein ganz besonderes Event war zum Beispiel „Hexen hexen“. Allen voran die damalige Wirtin vom Jever Fass (dort befindet sich heute das Johannas), Margitta (2. von rechts).

Bei dieser Gruppe fröhlicher Menschen handelt es sich um die Gründungsmitglieder des ersten Delmenhorster Schlagerclubs, der zu der Zeit gerade dabei war, sich aufzulösen. Alle Namen zu nennen, wäre jetzt zu platzaufwendig. Nur Sascha Voigt (vorne links) sei hier erwähnt, der spätere Bürgermeister. Leider fehlt auf diesem Foto Swantje Hartmann, die später auch Bürgermeisterin wurde.

Ich weiß nicht, wer sich heute noch an das edle Restaurant Santorini erinnern kann. Das befand sich von der Langen Straße aus gesehen auf der rechten Seite des Schweinemarktes. Inzwischen haben dort die Gastrobetriebe gewechselt wie Sand am Meer. Aber damals war es eine kleine Sensation, als der ehemalige Bundesligakicker von Werder Bremen, Bernd Hobsch (links), das Lokal übernahm, mit neuen Namen Hercules. Allerdings auch nicht sehr lange.

Und was schrieb ich damals zu diesem Foto? „Schnappschuss am Rande eines der vielen Fußball-Hallenturniere, die in der letzten Zeit in der Stadionhalle stattgefunden haben: Uwe Hense, momentan Jugendkoordinator beim SV Atlas, hat sich eine kurze Auszeit gegönnt. Verschönt haben ihm die Pause Filizia (links) und Kula Poutraki. “

Mein damaliger Kommentar zu diesem Foto von Erol Gülten war, dass sich der Friseur in Delmenhorst rargemacht habe, nachdem er die Lehre bei Caner Kiran beendet hatte. Nun sei er wieder im Lande und beabsichtige sich selbstständig zu machen. Lang ist es her, denn inzwischen wissen wir, dass er seit Jahren erfolgreich einen Frisörsalon an der Cramerstraße betreibt.

Last, but not least möchte ich diesen Delmenhorster hier erwähnen: Rainer Gaffrey, Songwriter, Komponist und Musiker und damaliges Mitglied der Five-Set-Band, hatte gerade einen Auftrag vom Formel-1-Rennstall McLaren bekommen, um für die Bremer Gruppe Mr. President einen Song zu schreiben. Dieser sollte die Saison 1999 musikalisch präsentieren. Drei Jahre zuvor war Rainer schon mitverantwortlich für den Sommerhit „Coco Jambo“, auch interpretiert von Mr. President.

HELMUTS
CITY TALK

… UND DELMENHORST IST *DOCH* SCHÖN

Es ist mal wieder Zeit für meine Serie „… und Delmenhorst ist *doch* schön“. Manches Mal kann Delmenhorst aber gar nichts dafür, besonders schön auszusehen. Wie zum Beispiel auf diesem Foto. Immer im Monat Januar geht die Sonne hinter bzw. neben dem Wasserturm unter. Dann braucht man nur im richtigen Moment mit der Kamera dabei sein, um solche nur kurze Minuten dauernde Himmelsfarben zu erleben.

PARTY PARTY

KLEINE PARTYNACHBETRACHTUNG

Vielleicht denken ja einige Mitbürger schon an Ostern (Discounter sicherlich), dennoch gibt es hier eine kleine Abschlussübersicht von der Before-Christmas-Party auf dem Delmenhorster Weihnachtsmarkt. Wie man sehen kann, hat diese Fete mal wieder den Partyrahmen gesprengt. Vor allem bei der Verlosung, bei der der Delmenhorster Sänger Martin Scholz (Touché) den Glücksbringer gab.

DAS GROSSE TREFFEN MIT LEICHTEM SCHWUND

„Früher war mehr Lametta“, hieß es mal in einem Weihnachtssketch von Loriot. So ist es. Früher war auch mehr Volk beim sogenannten Megaron-Treffen am Kirchplatz. Diese Tradition setzt sich zwar seit zig Jahren Jahr für Jahr fort, aber man merkt, dass es auch immer übersichtlicher wird. Und das bei bestem Wetter.

Zugegeben, es waren immer noch genügend Leute dabei, bei diesem Traditionstreffen am Morgen des 24. Dezember vor der Musikkneipe Stars, dem ehemaligen Megaron. Und zwar alle mit bester Laune. Soll heißen: Schön war es trotzdem. Patricia (links) darf

bei diesem Treffen nicht fehlen, das wäre ein Unding. Logisch, dass sie ihre Tochter Mascha mitbrachte. Patricia hat schließlich an dieser Wiedersehenssause schon teilgenommen, da war ihre Mascha noch gar nicht auf der Welt.

Auch im Bierwagen herrschte Freude beim Megaron-Treffen.

Tahsin Khalaf (links), der neue Pächter des Musikclubs Stars, hat mit viel Elan und Freude und zusammen mit Nicole Burmeister dafür gesorgt, dass das Megaron-Treffen fortgesetzt wird. Mal ganz nebenbei bemerkt haben die zwei auch dafür gesorgt, dass längst überfällige Schönheitskorrekturen in der an sich gemütlichen Kneipe vorgenommen wurden. Die beiden jungen Männer übrigens, die Nicole einrahmen, sind ihre Söhne Moajed und Jan Eric.

NEUES DEICHHORST
Wohnen · Leben · Arbeiten

DIVARENA
DAS EVENT- UND KULTURTHEATER IM NEUEN DEICHHORST

COMEDY CLUB — 07.02.19
Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Jens Heinrich Claassen

80er & 90er PARTY — 16.02.19
Die Kultparty im Neuen Deichhorst

COMEDY CLUB — 07.03.19
Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Benni Stark, Daphne Deluxe und Monsieur Momo

HENNES BENDER — 08.03.19
Alle Jubeljahre Das Beste aus 50 Jahren

DON CLARKE — 15.03.19
SEXundSECHZIG

JÖRG KNÖR — 29.03.19
Die Jahr-100-Show

COMEDY CLUB — 04.04.19
Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Freddy Farzadi, Thorsten Bär und Daniel Helfrich

THOMAS GODOJ — 06.04.19
13 Pfeile Tour 2019

BENNI STARK — 25.04.19
The Fashionist - #kleider.lachen.leute

SCHARFE BRISE — 04.05.19
Die Rettungsschwimmer vom Tittisee

THORSTEN BÄR — 25.05.19
Der Bär ist los!

WOLFGANG TREPPER — 14.06.19
Tour 2019

DAPHNE DELUXE — 20.09.19
Comedy in Hülle und Fülle

www.divarena.de
Gustav-Stresemann-Straße 1 - 27753 Delmenhorst
Telefon: (04221) 850 51 61

HELMUTS
CITY TALK

Auch vor der Gaststätte Spieker trafen sich am 24. Dezember zu früher Stunde ein paar nette Menschen zu einem kleinen Umtrunk.

FRÜHSCHOPPEN AM HEILIGEN MORGEN

Auf dem ersten Foto vom Spieker sind diese vier Mädels eigentlich auch schon in der „Masse“ zu sehen. Aber sie haben mir so freundlich zugewinkt und gelächelt, da musste ich einfach mal etwas näher ran.

KNALLER NEIN, RAKETEN JA

Das Silvesterfeuerwerk ist ja bekanntermaßen nicht bei allen Menschen beliebt, aber seien wir ehrlich, Silvester ohne diese „Leuchtfunktion“ ist kein richtiger Jahresübergang. Was die „normalen“ Knallkörper betrifft, die braucht eigentlich wirklich keiner, aber doch bitte schön bunte Leuchtraketen. Auch in Delmenhorst.

GEISTERMARKT

So fröhlich es in der Silvesternacht in Delmenhorst auch aussah, so traurig war es kurz danach. Nämlich nach Neujahr, als der erste Wochenmarkt auf dem Rathausplatz stattfand. Hatte etwas von Geistermarkt. Fünf Verkaufsstände hatten sich eingefunden. Sagenhaft, aber eigentlich nichts Neues zum Jahresbeginn.

SCHWESTERLICHER BESUCH AUS DER ALTEN HEIMAT

Fathi Abbes, Pächter des Minigolfplatzes und des Tretbootverleihs, den viele Delmenhorster nur unter seinem Nachnamen kennen, weil dieser wie ein Vorname bei ihm geläufig ist, hat eine schwere Zeit aufgrund eines Schicksalsschlages hinter sich. Nicht nur seine Söhne und Schwiegertöchter halfen ihm in dieser schweren Zeit, obwohl selbst betroffen. Auch seine Schwester Raoudha war für ihn einige Wochen da und reiste dafür extra aus Tunesien an. Inzwischen ist Abbes wieder einigermaßen guten Mutes und freut sich auf die neue Saison in den Graftanlagen.

SICHERE BELEUCHTUNG

Wer bei dem neuen City-Parkhaus von einem unansehnlichen Klotz spricht, hat sich das Gebäude wohl noch nie richtig angeschaut. Zudem zeugt das Parkhaus besonders am Abend von größtmöglicher Sicherheit, wenn es in voller Lichterpracht erstrahlt, da auch von außen gut einsehbar. Einige Delmenhorster sprachen da schon von Stromverschwendung. Dem ist nicht so, da es sich um LED-Beleuchtung handelt, die bekanntermaßen nur einen Bruchteil von der früheren, üblichen Beleuchtung an Strom frisst.

HELMUTS CITY TALK

LIEB GEWONNENES SINGEN MIT TRADITION

Da waren sie wieder, die Sternsinger im Rathaus. Auch in Delmenhorst eine lieb gewonnene Tradition. Die Kinder der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien wurden am 4. Januar von Oberbürgermeister Axel Jahnz begrüßt, bevor sie ihre Lieder sangen.

Dem Kindesalter schon längst entwachsen, hatten dennoch auch diese vier jungen Damen viel Spaß beim Mitsingen, wie zu erkennen ist.

Auch diesmal bezweckte das Sternsingen das Sammeln von Spendengeldern für Not leidende Kinder auf der Welt. Dafür gab es, wie üblich, das Kreidezeichen „20*C+M+B+19“ an die Tür vom Oberbürgermeister.

EINE ENTDECKERTOUR, DIE SICH LOHNTE

Die Eröffnung des neuen City-Parkhauses war verbunden mit einem Quiz, dessen Fragen nach einer Entdeckertour in diesem neuen Gebäude richtig beantwortet werden mussten. Alles richtig beantwortet und damit den ersten Preis gewonnen hatte Christian Nagel. Er durfte sich über ein lohnendes Jahresticket freuen. Bei der Preisübergabe war der Gewinner allerdings aus beruflichen Gründen verhindert. Über den zweiten Preis und ein Wohlfühltag für zwei Personen in der GraftTherme konnte sich Pieter Papke freuen. Jürgen Coors erhielt für seinen dritten Preis ein feines Überraschungspaket der StadtWerkegruppe. Das Foto zeigt (von links): Anneka Maury (Marketing), Pieter Papke, Jürgen Coors und Michael Vöcking (Leiter Handel & Marketing).

DIAMANTENE LIEBESHOCHZEIT

Diese Diamanthochzeit muss Liebe bedeuten. Seit dem 30. Dezember 2018 sind Ursula und Ortwin Zielke, auch bekannt als Delmenhorster Nachtwächter Jan Tut und Marktfrau Mett Siewers, 60 Jahre verheiratet. Beide stammen eigentlich aus Celle. Aber Ortwin war 1958 bei der Bundeswehr und sollte nach Delmenhorst versetzt werden. Um Trennungsgeld zu erhalten, heirateten die zwei noch schnell vor Jahresschluss, obwohl sie natürlich auch ohne Trauschein zusammengeblieben wären. Wie dem auch sei, das bis heute nette Paar ist in Delmenhorst geblieben und die beiden setzen sich bereits seit Jahren durch ihre Funktion für Delmenhorst ein. Freundlicherweise haben mir Ursula und Ortwin ihr Hochzeitsfoto zur Verfügung gestellt. Das beweist es mal wieder, das nicht stimmt, was viele junge Menschen zu glauben scheinen – man wird nicht alt geboren.

HELMUTS CITY TALK

DIE GROSSE SCHLAGERSHOW 2.0

Am Samstag, 13. April, ist es wieder einmal so weit: Die zweite große Schlagershow mit Justin Winter steht in der Delmenhorster Markthalle an. Dann wird der Delmenhorster Schlagerbarde nicht nur sein neues Doppelalbum „Die Spannung steigt“ präsentieren, sondern auch noch andere Schlagerinterpreten als Gäste. Schlagerfans dürften vor allem Cindy Berger noch ein Begriff sein, immerhin ist die beliebte Sängerin schon einige Jahre erfolgreich im Geschäft. Man erinnert sich gerne an das Duo Cindy und Bert und den Song „Immer wieder sonntags“. Zusammen mit Cindy hatte das Justin im letzten Jahr einen Nummer-eins-Hit in der NDR-1-Niedersachsen-Parade. Des Weiteren dabei: Marc und Loreen, für viele ein Traumpaar des deutschen Schlagers, Kevin Patrick, seines Zeichens Sänger und Stepptänzer, sowie Akrobatik-Künstler Danilo. Beginn ist 18.30 Uhr, Einlass ab 17.45 Uhr. Karten gibt es für 18 Euro an allen Vorverkaufsstellen von Nordwest Ticket, beim Delmenhorster Kreisblatt und unter events-dessau@gmx.de.

SONJA HAT'S GETAN

Sich etwas trauen, das war wohl schon immer ein Motto von Sonja Silbermann, der Leiterin unserer Anzeigenabteilung. Hoppla, hieß sie nicht mal Ludwig mit Nachnamen? Genau. Aber eben bevor sie und ihr Freund Michael Silbermann sich haben trauen lassen. So wurde durch Liebe aus Frau Ludwig die Frau Silbermann. Die Hochzeitszeremonie fand im Dezember 2018 in Ganderkesee-Habbrügge in der Mühle „De lütje Anja“ statt. Dieses wunderschöne Ambiente macht jede sowieso schon schöne Hochzeit noch glückseliger. Da dürfte es dem frisch vermählten Paar nicht anders ergangen sein.

TANZTEE, FASCHING, PARTYSPASS

Bereits vor den sogenannten tollen Tagen des Karnevals, nämlich am Sonntag, 24. Februar, findet beim Tanztee in der Markthalle eine große Faschingssause statt. Diesbezüglich haben Veranstalterin Elvira Fischer und Musiker Rick Ventura schon viel Know-how. Ob die beiden allerdings wieder als Piratenpärchen auftreten, entzieht sich meiner Kenntnis. Auf jeden Fall wird Elvira sicherlich einige ihrer bekannten Songs zum Besten geben. Auch viele der Gäste dürften wieder faschingstauglich erscheinen, und sei es nur mit einem bunten Hütchen.

STARGAST PETER SEBASTIAN

Als Special Guest konnte Elvira Fischer den beliebten Schlagersänger Peter Sebastian gewinnen. Der Sänger ist seit Mitte der 80er-Jahre erfolgreich im Geschäft. Seinen wirklichen Durchbruch hatte Peter Sebastian aber 1989 mit der Coverversion eines Vico-Torriani-Schlagers aus dem Jahre 1953. Hervorragend interpretierte Coversongs wurden unter anderem seither seine Spezialität. Ich denke, man darf sich auf seinen Auftritt beim Faschings-Tanztee freuen.

UND TSCHÜSS NACH 10 JAHREN

Das war es dann für Werner Deutschmann. Bereits vor einigen Wochen hat sich der Gastronom und ehemalige Wirt der Musikkneipe Stars zur Ruhe gesetzt. Nach etwas mehr als 10 Jahren sei es nun genug, meinte er. Ob er nun in seiner Freizeit Gitarre spielt, wollte er mir nicht verraten.

JUWELIER BUCHHOLZ IM NEUEN DOMIZIL

Willkommen in der Bahnhofstraße!

Nach 45 Jahren im Kaufpark hat das Juweliergeschäft Buchholz ein neues Domizil. Bahnhofstraße 41 lautet die neue Adresse. In den frisch kernsanierten und modernisierten Räumen des traditionsreichen Geschäftshauses, in dem einst Juwelier Grundmann war, werden nun Uhren und hochwertiger Schmuck angeboten.

Was lange währt, wird endlich gut: Eigentlich sollte die Neueröffnung von Juwelier Buchholz bereits im Oktober stattfinden, doch Verzögerungen beim Umbau an dem denkmalgeschützten Gebäude sorgten immer wieder für Zeitverzug. Am 11. Dezember konnte das Geschäft schließlich eröffnen. „Wir sind nun direkt im Herzen der Stadt, mit einem Geschäft, das offener und freundlicher gestaltet ist“, sagt Geschäftsführerin Annika Buchholz-Havekost. Modern und zugleich zeitlos empfangen die neuen Räumlichkeiten die Kunden. Eine hauseigene Werkstatt mit zwei Goldschmiedemeistern und einem Uhrmacher unterstreichen den Anspruch, dass man bei Buchholz Wert auf Qualität legt.

Neben den neuen Räumlichkeiten ist auch das Sortiment hochwertig erweitert worden. So bietet das Geschäft nun unter anderem Uhren von LONGINES und RADO an. Hinzugekommen ist individueller Silberschmuck von „Bernd Wolf“ und Goldschmuck der Marke Koos, mit interessantem Design. Vitrinen mit Gold- und Silberschmuck ermöglichen den Kunden, eine Vorauswahl zu treffen, um sich dann gezielt beraten zu lassen. Der neue Shopeinbau von THOMAS SABO bietet ebenfalls eine große Auswahl.

Wie schon im Kaufpark, schafft eine Rohrpost eine schnelle Verbindung zur Werkstatt. Kleine Reparaturen und Batterieersatz können so ohne Verzögerung durchgeführt werden.
Im hinteren Teil des Geschäftes gibt es einen abgetrennten Bereich, der sich für intensivere Beratungsgespräche nutzen lässt. Hier finden u. a. Gespräche für die Auswahl von Trau- und Verlobungsringen statt, ein Thema, bei dem Juwelier Buchholz noch breiter aufgestellt ist. Trauringe können am PC konfiguriert werden, sodass heiratswillige Paare ihre Ringe ganz individuell kreieren können. Eine kleine Bar bietet kalte und warme Getränke, um das „Sich-Wohlfühlen“ zu

unterstreichen. Das ebenfalls zu Buchholz gehörende Juweliergeschäft Steinfeld in der Langen Straße ist vom Umzug übrigens unberührt, es bleibt weiterhin unverändert bestehen.

BEAUTYCENTER 4U

Erweitertes Angebot durch Zahnbleaching

Schönheit kann auch ohne allzu große Anstrengungen erlangt werden. Dazu verhilft das Beautycenter 4u an der Willy-Brandt-Allee 1. Neuerdings gehört auch das Zahnbleaching zum Angebot.

Beim Vorgehen gegen Alterserscheinungen steht das Team vom Beautycenter 4u mit professioneller Hilfe zur Seite. Wirkstoffe, die dem Alterungsprozess entgegenwirken, gelangen bei der klassischen Meso-Therapie per Injektion unter die Haut. Es besteht auch die Möglichkeit, auf Ultraschall-, Kaltlaser- und Hochfrequenzbehandlungen zurückzugreifen. Permanent-Make-up bietet sich für Personen an, die ihr Make-up nicht immer neu auftragen wollen. Selbst im Regen bleibt es bestehen. Dip-Nägel aus Titanium versprechen strahlend schöne Fingernägel. Zusätzlich sind sie bruch- und rissfest sowie mit Kalzium und Vitamin E versehen.

Gesundheit und Schönheit entspannt fördern

EMS steht für Elektro-Myo-Stimulation. Dahinter steckt Folgendes: Beim Sport-

treiben senden die Nerven Befehle vom Gehirn an die Muskeln weiter, die diese dazu bringen, sich zusammenzuziehen. Physische Belastung wird von EMS elektronisch unterstützt. Sowohl die Muskelarbeit als auch der Trainingserfolg werden dadurch gesteigert. Im Beautycenter läuft EMS-Training in Kombination mit dem Liema-Ultraschallsystem. Abgesehen von der Schönheit stärkt dieses Verfahren die Muskeln und den Abbau von Körperfett. Gesundheitsfördernde Behandlungen und Kosmetik verbinden sich auch bei der Fußpflege miteinander. Seit Kurzem wird zudem das Zahnbleaching angeboten. Damit ist das Aufhellen der gesunden Zähne auf eine sehr schonende Art und Weise um sechs bis neun Nuancen möglich. Jeder Schönheitsliebhaber dürfte sich von dieser breiten Auswahl angesprochen fühlen.

LBS UND LBSI NORDWEST AM KIRCHPLATZ 8 IN DELMENHORST

Beratung aus einer Hand

Wohneigentümer in Delmenhorst und solche, die es werden möchten, erhalten bei den Experten der LBS Norddeutsche Landesbausparkasse Berlin-Hannover (LBS Nord) eine komplette Beratung rund um die Immobilie.

Die kombinierte Kundenbetreuung im gemeinsamen Beratungszentrum der LBS Nord und ihrer Immobiliengesellschaft LBSi NordWest ermöglicht eine umfassende Beratung in Sachen Immobilien, Finanzieren und Bausparen. Beide Unternehmen sind Verbundpartner der niedersächsischen Sparkassen. „Für uns steht Kundenorientierung an erster Stelle. Mit unseren neuen Tarifen haben wir zum Beispiel die günstigsten Finanzierungskonditionen am Markt. Damit helfen wir unseren Kunden, sich das historisch niedrige Zinsniveau weiter zu sichern“, betont das Bezirksleiterteam Melanie Geißler und Oliver Jeck einstimmig. Für den eigenen Immobilienwunsch haben Sarah Korten und Stefan Buschmann, Immobilienberater der LBSi NordWest, die entsprechenden Angebote parat. Sie kümmern sich für Immobilienbesitzer und Suchende um den Verkauf, die Vermietung und die Immobiliensuche der passenden Traumimmobilie.

Der Weg zum Wohneigentum

Damit der Weg ins Wohneigentum noch einfacher wird, gibt es auch spezielle KfW-Förderprogramme und für Familien mit Kindern (einkommensabhängig) jetzt das Baukindergeld. Neben den gesenkten Zinsen bieten die neuen LBS-Tarife für Eigenheimfinanzierer einen weiteren Vorteil: Kunden können von einem höheren Darlehensanspruch profitieren. Denn künftig müssen nur noch 30 Prozent (statt zuvor 40 Prozent) der Bausparsumme angespart werden, um in den Genuss des Darlehens zu kommen. Zudem gibt es flexible Wahl- und Wechselmöglichkeiten zwischen Tarifen und Konditionen, wenn sich die Lebenssituation und die Wohnziele einmal ändern.

VON POLL IMMOBILIEN GANDERKESEE BERÄT ZUR LEIBRENTE

Flexible Lösungen für Senioren

Wohnen ist eine Herzensangelegenheit: Meist hat man lange für eine Immobilie gespart, um sich den Traum vom Eigenheim zu erfüllen, und in den eigenen vier Wänden fühlt man sich am wohlsten. So ist es verständlich, dass viele Menschen im Alter so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben möchten.

In einem Haus ist jedoch viel Geld gebunden, das so mancher im Ruhestand für die Erfüllung eines lang gehegten Traums, zur Unterstützung der Familie, Hilfe im Haushalt oder zur Aufbesserung der Rente gut gebrauchen könnte. Möchte man sein Domizil dennoch nicht verkaufen, kann eine Immobilien-Leibrente eine geeignete Lösung sein. Hierbei wird der Vermögenswert des Eigentums durch Verkauf schon zu Lebzeiten nutzbar gemacht und der Eigentümer darf die Immobilie lebenslang mietfrei bewohnen. Dies wird rechtlich im Grundbuch abgesichert und notariell beurkundet. So kann man in der vertrauten Umgebung bleiben und sich darüber hinaus mit den monatlichen Zahlungen den Ruhestand verschönern. Das Angebot richtet sich an Immobilieneigentümer ab 70 Jahren.

Persönliche Beratung zu allen Fragen
Heinz Stoffels, Immobilienmakler (IHK), Geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (WertCert®), der als Geschäftsstelleninhaber den Von-Poll-Immobilien-Shop in Ganderkesee führt, berät gern persönlich in allen Fragen rund um die Leibrente sowie natürlich zu allen weiteren Aspekten rund um die Immobilienvermittlung.

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Ihre Immobilienspezialisten in Ihrer Region

Geschäftsstelleninhaber Heinz Stoffels (l.)
und sein freundliches Team

IHRE VON POLL IMMOBILIEN-VORTEILE AUF EINEN BLICK

• kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung
• Professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie
• Persönlicher Premiumservice

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD

Shop Ganderkesee | Mühlenstraße 7 | 27777 Ganderkesee
T.: 04222 - 94 62 07 0 | ganderkesee@von-poll.com

www.von-poll.com/ganderkesee

EAZY LEARNING

Nachhilfe leicht gemacht

„Spaß am Lernen“ ist das höchste Gebot des innovativen Nachhilfekonzepts von Eazy Learning. Mittlerweile ist der Nachhilfe-Service an vier Standorten vertreten, darunter Delmenhorst und Ganderkesee. Angeboten werden Kurse in allen Schulfächern für alle Schüler, Studenten und Auszubildende.

Inhaber Moustafa Zein bietet seinen Kunden auch gezielte Prüfungsvorbereitungskurse für den Abschluss der Sekundarstufe I, des Abiturs oder einer Ausbildung. Zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeiten sind im Programm enthalten: Sprachkurse, Smartphone-Schulungen für Senioren oder das Auffrischen der Englischkenntnisse für den nächsten Urlaub. Denn Zeins Motto lautet: „Hier kann jeder etwas lernen, sowohl ein 8 - als auch ein 80-Jähriger.“ Erreichbar ist Zein unter (04222) 7745 080. Infos unter www.eazylearning.de.

HÄHNCHENBRATEREI HARMS

Fleischspezialitäten selbst gewürzt

Wer Hunger auf leckere Fleischspezialitäten verspürt, ist bei der Hähnchenbraterei Harms an der richtigen Adresse. Kunden freuen sich vor allem über die leckere Würzung. Diese stellt Inhaber Timo Harms selbst von Hand mit viel Liebe her.

„Die Gewürzmischung ist das A und O“, weiß Harms aus Erfahrung. Er bietet neben Brathähnchen noch Haxen, Spareribs, Bratwürste, Pommes und Salate an. Auch für Veranstaltungen kann man ihn samt Hähnchenwagen und Gulaschkanone mit Erbsensuppe buchen. Zu finden ist sein Wagen von Oktober bis April entweder auf dem Parkplatz von Famila am Scheideweg in Oldenburg oder von April bis Oktober täglich in Schillig auf dem Campingplatz. Er hat dienstags bis samstags von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Telefonisch ist Harms unter (0173) 713 626 8 zu erreichen.

Nachhilfe in allgemeinen Fächern!

Delmenhorst & weitere Standorte

www.eazylearning.de

eazy learning

SMARTPHONE SCHULUNGEN
u.a. für Senioren

Telefon:
04222 / 77 45 080

KREISMUSEUM SYKE

Tel.: 0 42 42/25 27
www.kreismuseum-syke.de
Eintritt: Erwachsene 2,- €, Kinder 1,- €
Winteröffnungszeiten 1.11. – 31.3.:
Di. – Sa. 14 – 17 Uhr, So. 11 – 17 Uhr,
Feiertage 14 – 17 Uhr

Veranstaltungen:
17.02., 11 – 17 Uhr: Textiler Markt mit Backtag. Ca. 20 Austeller rund um das Thema Handarbeiten.
24.03., 11 – 17 Uhr: Wurstetag mit Backtag. Knipp über dem offenen Herdfeuer, Handwerksvorführungen.
28.04.2019, 11 – 18 Uhr: Frühlingsmarkt mit Backtag und großem Pflanzenmarkt. Alte Handwerke, Holzrücken mit den Kaltblutpferden u.v.m.

Ausstellungen:
20.01. – 24.03.2019: Da Vinci gefällt das. Rötelzeichnungen von Claudia Wimmer.
03.03. – 22.04.2019: Der Dorfschullehrer Kurt Pfaffenberg. Botaniker, Archäologe, Heimatforscher und Volkskundler. Kostenfreie Führungen durch die Ausstellung am 17.3., 1.4., 7.4. und 14.4.2019, jeweils um 15 Uhr.

UNTERWEGS MIT DEM NEUEN TOYOTA RAV4

Fit für den Stadtdschungel

Der Toyota RAV4 ist ein echter Vorreiter: Bereits Mitte der 1990er-Jahre kreierte Toyota als erster Autohersteller dieses heute so überaus beliebte Fahrzeugkonzept der Kompakt-SUVs. Deldorado war mit der brandneuen und äußerst extrovertiert gestylten fünften Generation des Toyota RAV4 unterwegs.

Kantig und muskulös – so präsentiert sich die neueste Generation des Toyota RAV4. Besonders in Nova-weiß-Perleffekt mit der Ausstattung „Style Selection“ mit schwarzem Dach und schwarzen 18-Zoll-Felgen wirkt das Kompakt SUV eindrucksvoll. Angetrieben wird unser Testwagen von einem Hybridantrieb mit 218 PS Systemleistung. Dank Hybrid lässt sich der RAV4 beim Ampelstart mit Elektromotor auf den ersten Metern leise, entspannt und abgasfrei bewegen. Wer einmal ein Hybridauto gefahren ist, weiß, wie stressfrei das Anfahren im Stadtverkehr sein kann. Auch im neuen City-Parkhaus kommt man mit dem RAV4 gut klar. Mit seinen kompakten Abmessungen (Länge: 4,60 Meter, Breite: 1,86 Meter ohne Außenspiegel) ist er gut beherrschbar. Darüber hinaus verfügt unser Testwagen über eine Rückfahrkamera sowie eine 360-Grad-Rundumkamera, sodass im Bedarfsfall jeder Winkel ums Auto einsehbar ist.

Der von uns gefahrene neue Toyota RAV4 ist ein extrovertiertes Kompakt-SUV mit Hybridantrieb und einer Systemleistung von 218 PS (160 kW), der angegebene Verbrauch liegt kombiniert bei 4,7–4,5 l/100 km, die CO_2-Emissionen liegen kombiniert bei 105–102 g/km.

Technik vom Feinsten

Technikaffine Menschen werden am RAV4 viel Freude haben, verfügt der Wagen in der Ausstattung „Style Selection“ doch über Highlights wie die Möglichkeit für kabelloses Handyladen, ein JBL-Soundsystem oder auch das bereits erwähnte 360-Grad-Kamera-System. Der Innenspiegel kann als Smart-View-Mirror die Bilder der Heckscheibenkamera darstellen. Das ist praktisch, wenn man den Wagen bis zum Dach beladen hat und nicht mehr hinten hinausschauen kann.

Viele Assistenten serienmäßig

Serienmäßig verfügt der RAV4 zudem über ein Pre-Collision-System mit Fahrradfahrer- und Fußgängererkennung, eine adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Spurverfolgungsassistent, eine intelligente Geschwindigkeitsregelung sowie ein Spurhalteassistent mit Lenkhilfe. Der neue RAV4 kombiniert ein agiles Handling mit der guten Übersicht, die ein SUV im Verkehr vermittelt. Er ist zudem der einzige Hybrid in seiner Fahrzeugklasse. Erhältlich ist der neue Toyota RAV4 ab 29.990,- Euro.

DER NEUE RAV4
KEINE HALBEN SACHEN

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

6.039 €
Preisvorteil ggü. der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers

DER NEUE RAV4 HYBRID CLUB

- INKL. TECHNIK-PAKET ZUSÄTZLICH MIT:
- SMART-KEY-SYSTEM
- TOTER-WINKEL-WARNER UND RÜCKFAHRASSISTENT
- ELEKTRISCHE HECKKLAPPE MIT FUSSBEWEGUNGSSENSOR
- KABELLOSES LADEN ⟨SMARTPHONE⟩ U.V.M.

UVP: ~~39.529 €~~
Aktionspreis: 33.490 €

Kraftstoffverbrauch RAV4 Hybrid Club, (Elektro- und Verbrennungsmotor), Systemleistung 160 KW (218 PS), innerorts/außerorts/kombiniert 4,7/4,7/4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen 105 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

ENGELBART
Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0

INTERNATIONALES ENGAGEMENT

Mit ganz viel HERZ

Nach 40 Jahren im Finanzamt nutzt Michael Hink seinen Ruhestand, um Menschen aus Lateinamerika dabei zu helfen, in Deutschland Fuß zu fassen. Seine Frau Regine engagiert sich derweil für die namibische Gesangsgruppe „African Vocals“, die am 2. Mai in der Markthalle auftritt.

Michael Hink ist der ehemalige Leiter des Delmenhorster Finanzamtes. Während seiner Dienstzeit ist er oft in den Urlaub nach Spanien gereist und hat hier seine Sprachkenntnisse erweitert. Auf der Suche nach etwas mehr Abenteuer zog es ihn später auch nach Costa Rica, Mexico und Kolumbien. „Ich habe mich nach meiner Pensionierung vor Ort um Straßenkinder, Senioren und Obdachlose gekümmert, fand diese Arbeit aber nicht nachhaltig genug.“ Deshalb ist Hink mittlerweile dazu übergegangen, Menschen aus Lateinamerika dabei zu helfen, in Deutschland eine Arbeit zu finden.

Faszination Namibia

Auch seine Frau Regine Hink engagiert sich für einen guten Zweck. Seit 2017 organisiert sie Auftritte für die namibische Gesangsgruppe „African Vocals“, die sie erstmals 2014 in Deutschland traf. Ein Mammutunterfangen, da sie tagsüber an der Hochschule Bremen arbeitet und sich alles Wissenswerte zu Organisation und Management in ihrer Freizeit selbst aneignen muss. Warum sie sich das antut? „Ich bin vom Leben in Namibia fasziniert. Alle zehn Mitglieder der African Vocals kommen aus Mondesa, dem ehemaligen Township von Swakopmund. Trotz ihres unterprivilegierten Lebens haben sie einen positiven Blick auf das Leben.“

Musik als zweites Zuhause

Da keines der Chormitglieder vom Gesang allein leben kann, will Regine Hink die African Vocals mittelfristig auf die internationale Bühne bringen. „Oft kollidieren die Jobs mit ihren Auftritten. Auch der Urlaub, den sie hierfür nehmen müssen, ist immer unbezahlt. Doch für die Künstler ist das Singen wie Atmen“, sagt sie. „Mit ihrer Musik haben sich die African Vocals einen Schutzraum aufgebaut – eine Art zweites Zuhause.“ Auf ihren Konzerten singen sie, nur von einer Trommel begleitet, A-cappella Lieder über ihr Township, traditionelle Songs in ethnischer Sprache und Coverversionen bekannter Hits. Von der Kraft ihrer Musik können sich Delmenhorster bald live überzeugen: Die African Vocals treten am 2. Mai in der Markthalle auf. Der Vorverkauf bei Nordwest Ticket läuft bereits.

Die African Vocals versprühen auf ihren Konzerten pure Lebensfreude.

Anzeige

DIE DELMENHORSTER MARKTHALLE

Eine richtig runde Sache

Die Delmenhorster Markthalle ist ein Juwel. Ob architektonisch, historisch oder gesellschaftlich betrachtet: Der Rundbau mit der markanten „Laterne“ mitten im Zentrum der Stadt trägt wesentlich zur Delmenhorster Identität bei.

Die Markthalle ist ein optisches Juwel. Sie punktet bei Outdoor-Veranstaltungen wie dem Weinfest (unten) oder auch beim geselligen Tanztee (oben).

Seit 2013 gibt es die „neue“ alte Markthalle mit ihrem heutigen Konzept auf dem Delmenhorster Rathausplatz. Als Begegnungsstätte für jedermann verbindet sie die drei Bausteine der Marke Delmenhorst „Bunte Gemeinschaft“, „Lebendige Stadtkultur“ und „Aktive Wirtschaft“ miteinander wie kein zweiter Treffpunkt in der Stadt. Hier treffen Tradition und Moderne aufeinander, mitten im Herzen der Stadt ist ein beliebter Veranstaltungssaal von schlichter Schönheit entstanden, der von allen Delmenhorstern gern und ausgiebig genutzt wird.

Der Veranstaltungssaal ist flexibel nutzbar. Sogar Wrestling-Events fanden in dem charakteristischen Rundbau bereits statt.

Verwaltet wird die Markthalle vom Team der Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (dwfg), die sich auch um die Betreuung der technischen Ausstattung sowie die Koordinierung der Buchungsanfragen kümmert. Axel Langnau, Geschäftsführer der dwfg, ist stolz auf die Begegnungsstätte im Stadtzentrum: „Die Wiedereröffnung der Markthalle als Veranstaltungssaal war ein großer Gewinn für Delmenhorst. Ob Konzerte, Theater, Märkte, Sitzungen des Stadtrats, Fachtagungen, Eheschließungen, Empfänge, Diskussionen oder sogar Wrestling-Events – wir haben hier alle gemeinsam einen Ort der Begegnung geschaffen, der die Delmenhorster und Gäste von außerhalb zusammenführt. Das ist im wahrsten Sinne des Wortes eine richtig runde Sache.“ Auch die dwfg nutzt die Markthalle gern bei den großen Innenstadt-Events wie dem Autofrühling oder dem Kartoffelfest. Langnau ergänzt: „Die Buchungstage zeigen, dass die Stadt Delmenhorst mit der Sanierung der Markthalle den richtigen Nerv getroffen hat. Der Kalender ist auch 2019 schon wieder sehr gut mit Veranstaltungen gefüllt.“ Die Markthalle ist offen für jedermann. Je nachdem, ob der Rundbau für kommerzielle, private oder gemeinnützige Zwecke genutzt werden soll, gibt es verschiedene Gebührenmodelle. Die Delmenhorster Schulen können die Markthalle kostenfrei buchen. Weitere Informationen stellt die dwfg auf der Website www.markthalle-del.de bereit.

Die Markthalle
Exklusiver Veranstaltungssaal im Herzen der Stadt Delmenhorst

Verrückte Doktoren

verbinden Musik mit Comedy

Der gebürtige Delmenhorster Guido-Eckhard Schmidt (41) plante eine Schauspielkarriere, ist aber seit Jahren mit seiner Rockband „Sound Doctors“ erfolgreich. Ab 9. März kann er darüber hinaus sein Talent mit den „Loony Doctors“ samstags um Mitternacht im Hamburger Schmidt Theater beweisen.

Vor über einem Jahrzehnt wollte Guido-Eckhard Schmidt Schauspieler werden und spielte bei der RTL-Krimiserie „Staatsanwaltschaft Posch ermittelt“ mehrere Rollen. In der Folge hat er nach eigenen Angaben einige weitere kleinere Rollen ergattert, unter anderem im Bremer „Tatort“. Viel früher noch hat er mit Freunden die Rockband „Crazy Sound Doctors“ gegründet. Das war 1998. „2011 haben wir die Band wieder aus der Kiste geholt“, sagt Guido-Eckhard Schmidt. Gemeinsam mit vier Freunden, die er damals am Edersee in Hessen kennenlernte und mit denen er ins Weserbergland zog, ließ er die Band unter dem heutigen Namen „Sound Doctors“ wiederaufleben. Neben ihm als Sänger unter dem Pseudonym Duck besteht die Band aus Schlagzeuger Luca Steffen (alias Jack), Bassist Manuel Tietje (Jim) sowie den Brüdern Dirk (Dodge) und Mischa Rybicki (Micha). Dirk Rybicki ist für die Percussion zuständig, Mischa als DJ für die Soundeffekte. Beide kümmern sich auch um die Ausstattung und die Technik.

Erste überzeugende Vorstellung

Über Tietje, der am Studio Hamburg beschäftigt gewesen sei, hätten sie Kontakt zu mehreren Unterhaltungskünstlern geknüpft, erzählt Schmidt. „Konrad Stöckel hat uns gesagt, dass wir im Schmidt Theater auftreten müssen.“ Im Juli vergangenen Jahres sei dies gleich zweimal für zweieinhalb Stunden der Fall gewesen. Dass das Publikum im Gegensatz zu dem auf Festivals oder Stadtfesten ihnen ganz genau zugehört habe und bis zum Ende geblieben sei, habe sie begeistert. Beim zweiten Mal hätten sie einen Bestandteil einer Show gebildet, wobei sie mit den Moderatoren und anderen Akteuren, für die sie die Stimmung anheizen sollten, interagiert hätten. „Die Zuschauer sind da vor Lachen vom Stuhl gerutscht“, hebt Schmidt hervor. Anschließend sei der Intendant des Schmidt Theaters auf sie zugekommen, habe sie für gut befunden und gesagt, dass er etwas aus ihnen machen wolle. Zwar möchten sie die „Sound Doctors“ nicht aufgeben, aber das Projekt mit dem Theater müssten sie klar davon trennen, weil Festivals und Stadtfeste andere Zielgruppen und Ansprüche hätten.

GUIDO-ECKHARD SCHMIDT SPIELT IM HAMBURGER SCHMIDT THEATER

Mindestens 20 Auftritte als „Loony Doctors“

Deshalb nennen sie sich fürs Theater nun „Loony Doctors“. Auf den Namen sind sie gekommen, weil sie auf der Suche nach einem anderen Wort für „verrückt“ und dem überstrapazierten „crazy“ waren. Ihr Künstlername ist auch eine Anlehnung an die Looney Tunes. Sie spielen fünf fiktive Musiker, die aus einem kleinen Dorf tief im Osten Europas stammen, wo sie auf einer Murmeltierfarm arbeiteten und den Traum hegten, in die USA auszuwandern, um dort Rockstars zu werden. Allerdings haben sie es bloß bis nach Deutschland geschafft. Die „Loony Doctors“ sprechen gebrochenes Deutsch mit einem selbst ausgedachten Akzent aus einem Mix aus Finnisch und Slawisch. Ihre Kostüme orientieren sich am Steampunk und viktorianischen Zeitalter mit Zylinder und Schweißerbrillen. Ab dem 9. März finden ihre 20 Auftritte ein- bis dreimal pro Monat immer samstags um Mitternacht statt. „Wenn alles planmäßig verläuft, wird das Schmidt Theater die Zusammenarbeit fortsetzen“, sagt sich Schmidt erfreut.

FLITTER-WOCHEN

Traute Zweisamkeit

Zwischen Hochzeit und Ehealltag liegen traditionellerweise erst einmal die Flitterwochen. Ob romantischer Strandurlaub oder aufregendes Sightseeing, die Möglichkeiten sind hierbei ebenso vielseitig wie die Traumziele selbst. Damit die Hochzeitsreise zu einem vollen Erfolg wird und harmonisch verläuft, sollte mit der Planung rechtzeitig begonnen werden.

Nicht nur die Hochzeit selbst, sondern auch die anschließende Hochzeitsreise sollte akribisch geplant werden. Gut vorbereitet, kann der Stress der letzten Wochen und Monate zurückgelassen und die Zeit während der Flitterwochen dazu genutzt werden, unvergessliche Momente zu schaffen. Da es bei der Hochzeitsreise auch einmal etwas exklusiver zugehen darf, nutzen viele Ehepaare diese besondere Gelegenheit, um an entlegene und exotische Orte zu reisen.

Einreise: Bei Einreise aus der EU braucht man einen Reisepass, der noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig ist.
Flugdauer: ca. 23 Stunden (ab Frankfurt)

Bora Bora

Französisch-Polynesien setzt sich aus 118 Inseln zusammen, die sich auf fünf unterschiedliche Archipele verteilen. Darunter befindet sich auch die Traumdestination Bora Bora. Die dort befindlichen Hotels werden per Boot erreicht. Somit verspricht „die Perle des Pazifiks“ romantische Abgeschiedenheit. Die türkisblaue Lagune, der strahlend blaue Himmel sowie die im polynesischen Baustil gehaltenen und mit vielen Blüten verzierten Anlagen sorgen für ein ganz besonderes Flair. Durch die Südostströmungen der Passatwinde herrschen hier das ganze Jahr über angenehme Temperaturen, die durchschnittlich bei 27 Grad Celsius liegen.

Einreise: Bei Einreise aus der EU braucht man einen Reisepass, der noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig ist.
Flugdauer: ca. 23 Stunden (ab Frankfurt)

Seychellen

Wer nicht ganz so weit reisen und dennoch in den Genuss von weißen Sandstränden und türkisblauem Meer kommen möchte, der ist auf den Seychellen genau richtig. Der im Indischen Ozean gelegene Archipel aus 115 Inseln reicht vom Äquator bis zur Nordspitze Madagaskars. Jede einzelne Insel verspricht Natur pur und ist einen Besuch wert. Zur Vegetation der einheimischen Wälder, die auf den höher gelegenen Hängen wachsen, zählen Brotfrüchte, Kokosnüsse, Mangos, Yamswurzel und Bananen. Viele der Inseln stehen wegen ihrer artenreichen Flora und Fauna unter strengem Naturschutz. Tourismus ist daher nur in Maßen gestattet. Hauptattraktion der Inselgruppe sind unberührte Landschaften und menschenleere Strände. Auch für Angler, Taucher, Radfahrer und Wanderer sind sie das perfekte Reiseziel.

Einreise: EU-Einreisende benötigen einen Reisepass, der noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig ist.
Flugdauer: ca. 10 Stunden (ab Frankfurt)

BeautyCenter Yu
Ihr Fachinstitut für Körperschönheit

- That'so Sommerbräune in Minuten
- Meso- / Kaltlaser- und Myo-Behandlungen
- Permanent Make-up & Lashes
- Körperformung
- Nailmodellage
- dauerhafte Haarentfernung
- Vertrieb hochwertiger Hautpflege

Die Geschenkgutscheine werden von uns liebevoll verpackt und sind eine super Geschenkidee für jeden Anlass!

Willy-Brandt-Allee 1 (Deichhorst-Center)
27753 Delmenhorst • ☎ 04221-2713797
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo., Di., Do., Fr. 11-18 Uhr • Sa. 11-16 Uhr

Braut Zauber
by Hair- & BeautyMobil

HAARSTYLING & MAKE-UP
Jessica Gründel
Friseurmeisterin
staatlich geprüfte Kosmetikerin
Mobil unterwegs zu Ihrer Wunschlocation
0174 - 993 02 61
(gerne per WhatsApp)

04432 - 988 90 90 *(AB)*
Im großen Ort 6 • 27801 Dötlingen/Brettorf
www.hair-beautymobil.de
hairundbeautymobil@gmail.com

Hähnchenbraterei
HARMS
Haben Sie schon an Ihren Polterabend gedacht?
Unsere **Gulaschkanone** kommt bei Veranstaltungen zum Einsatz, die im Freien stattfinden, auch bei Vereinsfeiern und Straßenfesten. Schon ab 50 Portionen kommen wir zu Ihnen. Da wir mit Gas befeuern, können wir überall und auf fast jedem Fest unsere Suppen anbieten.
Imbissbetriebe Harms Inh. Timo Harms
27793 Wildeshausen
Telefon: 0173 - 713 626 8

Buchholz
JUWELIERE SEIT 1927
Herzlich willkommen in der Bahnhofstraße 41!
(ehemals Grundmann)

RADO SWITZERLAND
HERRENUHR HYPERCHROME CHRONOGRAPH
Größe 45.0, Saphirglas, 10 bar wasserdicht

RADO SWITZERLAND
DAMENUHR INTEGRAL DIAMONDS
Quarz, Saphirglas, 62 Brillanten, 5 bar wasserdicht

27749 Delmenhorst · Bahnhofstraße 41 · Telefon: (04221) 13181
info@juwelier-buchholz.de · www.juwelier-buchholz.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Sri Lanka

Ebenfalls im Indischen Ozean befindet sich Sri Lanka. Übersetzt bedeutet der Name „strahlend schönes Land“, dem der Inselstaat mit seinen Sandstränden und Urwäldern alle Ehre macht. Aber auch in kultureller Hinsicht kommen Reisende hier auf ihre Kosten. Alte Königsstädte, Ruinen, Tempelanlagen und Dagobas zeugen von der 2.500 Jahre alten Geschichte Sri Lankas, das durch seine Lage von der Antike bis zur Moderne einen strategischen Knotenpunkt für die Seefahrt zwischen Vorder- und Südostasien bildete. Auch die Teeplantagen, die menschenleeren und palmengesäumten Sandstrände sowie die Nationalparks sind einen Aufenthalt wert. Bei der Auswahl des Reisedatums sollte auf die Nord-Süd-Teilung der Insel geachtet werden. Immer wenn in der einen Hälfte Regenzeit herrscht, ist es in der anderen trocken.

Einreise: *Für Deutsche besteht in Sri Lanka Pass- und Visumpflicht. Der Reisepass muss noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig sein.*
Flugdauer: *ca. 12 Stunden (ab Frankfurt)*

Namibia

Namibia beweist, dass die perfekten Flitterwochen nicht immer Strand und Meer bedürfen. Das im Süden Afrikas gelegene Land punktet stattdessen mit beeindruckenden Landschaften aus roten Sanddünen vor blauem Himmel, weißen Lehmböden sowie versteinerten Bäumen und besticht durch seine vielen Farbkontraste. Im Etosha-Nationalpark können sich Frischvermählte auf Safari begeben, ohne dabei auf Luxus verzichten zu müssen. Gemütliche Camps und luxuriöse Lodges bringen Besucher nicht nur nah an das ursprüngliche Afrika, hier können die Liebenden auch näher zueinander finden. In den Monaten März bis August liegen die Temperaturen, je nach Region, zwischen 22 und 30 Grad. Sie eignen sich daher am besten, um Namibia zu bereisen.

Einreise: *Touristen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz benötigen kein Visum. Der Pass muss noch mindestens sechs Monate nach Ausreisetag gültig sein.*
Flugdauer: *ca. 9,5 Stunden (ab Frankfurt)*

Vietnam

Auch Vietnam blickt auf eine lange Geschichte mit vielen Traditionen zurück und hat daher vielseitige historische Sehenswürdigkeiten zu bieten. Einer der Hauptanziehungspunkte für Reisende sind die Städte Hanoi und Saigon. Während in Saigon hektisches Treiben herrscht, versprüht Hanoi mit seinen vielen Tempeln antiken Charme. Doch auch im übrigen Land werden Bräuche und Traditionen gepflegt und gelebt. Naturliebhaber kommen in Vietnam ebenfalls auf ihre Kosten. Üppige Dschungelgebiete und Nationalparks sowie südeuropäisch anmutende Landstriche im Hochland erfreuen das Entdeckerherz. Wer auf der Suche nach einer freundlichen und gleichermaßen exotischen Kultur ist, der ist in Vietnam genau richtig.

Einreise: *Vietnam ist visumpflichtig. Darüber hinaus benötigt man einen Reisepass, der noch mindestens sechs Monate über den Reisezeitraum hinaus gültig ist.*
Flugdauer: *ca. 11,5 Stunden (ab Frankfurt)*

DIE SCHNEIDERWERKSTATT®
KIRSTEN BUNGE

Schneiderarbeiten • Änderungen
Bügelservice • Lederarbeiten
kompetent • schnell • zuverlässig

Oldenburger Straße 76
27753 Delmenhorst
Telefon: 04221 - 83776

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

www.die-schneiderwerkstatt.com

Blumen Kessler
Moderne Floristik & Friedhofsgärtnerei

- Blumensträuße & Pflanzarrangements
- Frostfeste Sandstein Dekoartikel
- Hochzeitsblumenschmuck
- Girlanden und Richtkronen
- Grabpflege, Neu- & Umgestaltung, Saison- und Kurzzeitpflege
- Dauergrabpflege über die Nordwestdeutsche Treuhandstelle
- Trauerfloristik

Tel. (04221) 82 336
Oldenburger Landstr. 28
www.blumen-kessler.de

Fax (04221) 86 629
27753 Delmenhorst
post@blumen-kessler.de

Mo.- Fr. 8 - 18.30 Uhr, Sa. 8 - 17 Uhr, So. 9.30 - 12.30 Uhr

NEUERÖFFNUNG

SANAS BEAUTY BROWS & LASHES

- Wimpernverlängerung
- Wimpernlifting
- Powderbrows
- kosm. Zahnbleaching

„Mir ist es sehr wichtig meinen Kundinnen eine Transparenz meiner Hersteller, sowie meiner Produkte geben zu können. Alle Produkte sind Made in Germany und Tierversuchsfrei. Gute Kosmetik schließt Tierschutz nicht aus!“

Jana
Kosmetikerin, langjährig erfahrene und preisgekrönte Wimpernstylistin, sowie Trainerin für die Wimpernboutique im Bereich Niedersachsen Nord.

TAG DER OFFENEN TÜR
mit Sektempfang am 09.02.2019
von 10 bis 15 Uhr

Jana Katharina Andeberhan
Bremer Heerstraße 1
27751 Delmenhorst
Telefon: 0152 05157350

ABEND DER TRAU(M)RINGE
FR. 15.03.2019 (16 BIS 22 UHR)

Wir laden Sie herzlich ein, in unserer Trauringlounge mit uns auf Ihre Liebe anzustoßen. Der schönste Tag des Lebens bedarf intensiver Vorbereitung und Zeit. Bei unserem gemütlichen Trauringabend mit Prosecco und Häppchen haben Sie die Gelegenheit, die gesamte Trauring-Kollektion mit den Neuheiten ohne Stress zu erleben, sich inspirieren und verwöhnen zu lassen.

WOW!

- ÜBER 5000 TRAUMHAFTE RINGMODELLE
- KREIIEREN SIE GANZ INDIVIDUELL MIT UNS IHRE WUNSCHRINGE AM PC
- **GRATIS GRAVUREN** FÜR IHRE TRAURINGE IM WERT VON 40 €
- **25 € GUTSCHEIN** FÜR UNSEREN ONLINE-SHOP
- **PERSÖNLICHE BERATUNG**
- **PARKPLÄTZE** DIREKT VOR DEM HAUS
- **UND VIELES MEHR – DAS ERZÄHLEN WIR IHNEN BEI EINEM GLAS SEKT**
- AN DEM ABEND: **10% AUF ALLE RINGE**

Trauringlounge.

LAGER-VERKAUF
UHREN & SCHMUCK
IMMER BIS ZU 70% REDUZIERT
IM MARKENOUTLET

markenoutlet
SCHMUCK ACCESSOIRES & MORE

20% VALENTIN SPECIAL
AUF ALLES MIT HERZ
(BIS ENDE FEBRUAR)

SCHUMANN LASERTEC
IHR AUGE FÜR PRÄZISE GRAVUREN

GANDERKESEE / ELMELOH, TRENDELBUSCHER WEG 145
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 9:30 bis 17 Uhr, Fr. bis 15 Uhr, sowie auf Anfrage
Telefon: +49(0)4221 – 973 72 72 | www.schumann-lasertec.de

GANDERKESEE STEHT KOPF

Obwohl diese Faschingssession, die unter dem Motto „Ganderkesee steht kopf“ steht, besonders lang ausfällt, kommt in Ganderkesee garantiert keine Langeweile auf. Aktuell laufen die Vorbereitungen der Gemeinschaft Ganderkeseer Vereine (GGV) auf die Büttenabende und den Kinderfasching auf Hochtouren. Gleiches gilt für die Anfang März folgenden drei tollen Tage mit dem Festumzug, dem Frühschoppen und der Rosenmontagsparty.

Auf den Büttenabenden wird erstmals die Delmenhorster Band DeLive auftreten.

Bild: Vetter Werbung

Das Prinzenpaar besuchte den GGV-Fanfarenzug.

Bei der Roten Garde war das Kinderprinzenpaar zu Gast.

„He geiht“

Bald stehen die großen Höhepunkte der 68. Ganderkeseer Faschingssession bevor. Sowohl das Kinderprinzenpaar Konrad I. Schwenzel von den Bobbys und Annie I. Ordemann von der Roten Garde als auch ihr erwachsenes Pendant Stefan II. Hinderlich von den Ehrenkappenträgern und Claudia I. Ordemann vom GGV-Fanfarenzug haben vielen Musik- und Tanzgruppen Überraschungsbesuche abgestattet. Damit regieren zum allerersten Mal Mutter und Tochter gleichzeitig im Ganderkeseer Fasching. Um 19 Uhr starten die vierstündigen Büttenabende in der Sporthalle Am Steinacker am 15. und 22. Februar, um 20 Uhr hingegen am 16. und 23. Februar. Markus Weise übernimmt zum dritten Mal die Moderation.

Neuheiten auf den Büttenabenden

Kirstin Rohlfs, die zum zweiten Mal mit Jens Hambach das Regieteam bildet, kündigt zum Auftakt eine nie zuvor dargebotene Eröffnung mit bis zu 50 beteiligten Personen an. Nach zehn Jahren sind auch erstmals wieder Rock'n'Roller des TV Deichhorst mit dabei. Premiere feiert der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr. Querbeat wird durch die Delmenhorster Band DeLive ersetzt, die ein Medley aus 13 bis 15 Songs spielt. In neuer Besetzung kehren die GGV-Funken zurück, da Nachwuchskräfte hinzukamen. Mit dem neuen Gardemajor Bo Loyall und Isabell Hillmann als neuem Funkenmariechen tanzt die Grüne Garde zu „Holding Out For A Hero“ von Bonnie Tyler. Erneut am Start sind Lolly Pops, First Try, Temptation, die „Büttflicker“ und die bekannten Garden.

Abschied von Line Six

An gleicher Stelle begrüßt das Moderatoren-Duo Kim Laqua von der Roten Garde und Lasse Stelling am 17. Februar ab 15 Uhr zum Kinderfasching. Kinder führen dabei ein zweistündiges Programm auf, das sich aus Büttenreden, Show, Gesang und Tanz zusammensetzt. Am 2. März setzt sich der Festumzug gegen 14 Uhr mit über 100 Festwagen, Fußgruppen und Musikzügen in Bewegung. Von 16 bis 19 Uhr herrscht buntes Treiben mit Tanz und Party in den umliegenden Festzelten und Lokalen. Der große Frühshoppen lockt am 3. März von 10.30 Uhr an mit einem Frühkonzert ins Festzelt an der Raiffeisenstraße. Ab 15 Uhr findet darin der Kindertanz statt. Dort und im Oldenburger Hof steigt am 4. März um 20 Uhr die Rosenmontagsparty, bei der laut GGV-Pressesprecher Timo Vetter letztmals die Party-Band Line Six mitmischt.

Sauberwelt Vollreinigung
„weil's mir gefällt“
Bringen Sie uns Ihr Faschingskostümen zur Reinigung und Sie erhalten 2 Euro Rabatt.
(Gegen Vorlage der Anzeige. Gültig bis 31.3.2019)
Inh. Carmen Düßmann
Telefon 0152 - 5412 9594
Hier finden Sie uns:
Rathausstraße 28 - Ganderkesee
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

ENGELMANN
Marvin Kühne
Heizung · Sanitär · Solar · Lüftung
Schlattenweg 23 | 27777 Ganderkesee | Telefon: (04222) 2515
Telefax: (04222) 6195 | E-Mail: info@heizungsbau-engelmann.de
Web: www.heizungsbau-engelmann.de

Dienstbereit zur fünften Jahreszeit.
Ihr Mercedes-Benz Partner in Hude.
Das Autohaus Gramberg ist immer für Sie da.
Auch in der fünften Jahreszeit. Fragen Sie uns. Wie beraten Sie gerne.
Das gesamte Team wünscht Ihnen eine tolle Faschingszeit.
Mercedes-Benz

GÜNTHER GRAMBERG GMBH
Autorisierter Mercedes-Benz-Service und Vermittlung
Bremer Str. 22, 27798 Hude, Telefon 04408 9282-0, Telefax 04408 9282-21
info@autohaus-gramberg.de, www.autohaus-gramberg.com

Geschichten für die Gruft

AUF DEN SPUREN VON GRAF ANTON II. UND SEINER FAMILIE

In den Kellergewölben der Stadtkirche Zur Heiligen Dreifaltigkeit haben Graf Anton II., Gattin Sibylla Elisabeth, Sohn Christian IX. und Tochter Sibylla Maria ihre letzte Ruhestätte gefunden. Nun möchten Heimatverein und Stadtkirche den 400. Todestag des Grafen dazu nutzen, einen eignen, der Grafenfamilie würdigen, Zugang zur Gruft zu errichten. Auf mehreren Kooperationsveranstaltungen von Verein und Kirche wird deshalb um Spenden gebeten.

Die Veranstaltungsreihe „Der gräfliche Hof in Delmenhorst" sammelt Spenden für die Gruft.

Die eigentliche Gruft befindet sich, bis auf die abblätternde Wandfarbe, in einem recht guten Zustand. Es ist die Kondition von Vorraum und Treppenzugang, die für missbilligendes Stirnrunzeln bei Vertretern der Stadtkirche und Mitgliedern des Heimatvereins sorgt. „Bei starken Regenfällen und Anstieg des Grundwasserpegels kommt es vor, dass wir im Vorraum einen regelrechten See haben", berichtet Pfarrer Thomas Meyer. „Dadurch, dass die Gruft vor Jahren höher gelegt wurde, ist dieser Raum aber weitestgehend geschützt." Doch auch sonst ist man mit Treppe und Vorraum unzufrieden. „Momentan sieht es hier eher aus wie in einem Abstellkeller."

Delmenhorst in Tübingen

Ziel ist es deshalb, genug Spenden zu sammeln, um einen eigenen Zugang zur Gruft zu errichten. „Wenn das Geld hierfür nicht reicht, soll wenigstens der bestehende Eingangsbereich hergerichtet werden." Verein und Kirche hoffen, bereits am 25. Oktober, dem 400. Todestag von Graf Anton II., etwas Würdiges präsentieren zu können. Um das Geplante in die Tat umzusetzen, fand am 16. Januar in der Stadtkirche die erste Veranstaltung der Vortragsreihe „Der gräfliche Hof in Delmenhorst" statt. Historikerin Herta Hoffmann gab einen Einblick in das Leben der Grafensöhne Anton Heinrich und Christian. So erfuhr das Publikum, dass Anton Heinrich während seiner Studienzeit in Tübingen 1622 den Folgen einer Windpockenerkrankung erlag. „Die Überführung des Leichnams wäre damals zu aufwendig gewesen. Deshalb findet man in der Gruft der Stiftskirche Tübingen auch heute noch die unscheinbare Grabplatte Anton Heinrichs, auf der auch Delmenhorst genannt wird", so Hoffmann. Nach Anton Heinrichs Tod ist Christian einzig verbleibender männlicher Erbe und wird zu Hause unterrichtet. 1633 übernimmt er als Graf Christian XI. die Herrschaft über Delmenhorst und Oldenburg. Als Bücherfreund setzt er sich bis zu seinem Tode, 1647, unentwegt für die deutsche Literatur und Sprache ein.

Bunter Vortragsreigen

Musikalische Unterstützung erhielt Herta Hoffmann von den Sängern Kathrin Menkens, Ralf Mühlbrandt und Sabine Wottke-Pries. Zudem trugen Johannes Mitternacht und Barbara Stolberg fingierte Gespräche zwischen Gräfin Sibylla Elisabeth und ihrem Hofmeister Michael Ruborch vor, die mit humoristischen Untertönen einen Einblick in die private Welt der Gräfin gaben. Am 13. Februar ab 19 Uhr geht es dann mit der Ausstattung des Schlosses weiter. Herta Hoffmann referiert hierfür unter anderem über Skulpturen und Gemälde, die das Wasserschloss zu Zeiten Anton II. zierten.

Sabine Wottke-Pries, Johannes Mitternacht, Barbara Stolberg, Herta Hoffmann, Ralf Mühlbrandt und Kathrin Menkens (v. l.)

DELMENHORSTER STADTMEISTERSCHAFT IM BILLARD

8-Ball für den guten Zweck

8-Ball erfordert eine hohe Konzentration und taktisches Geschick.

Am zweiten Wochenende im Januar war es wieder so weit: Für das 27. Delmenhorster Stadtturnier im 8-Ball versammelten sich Pool-Enthusiasten im Hardball-Café. 64 Teilnehmer spielten in 224 Vorrunden-Spielen, 16 K.-o.-Runden-Spielen, Achtel-, Viertel-, Halbfinale und Endspiel um den Sieg und für den guten Zweck. Nach 14 Stunden stand der Gewinner fest.

Seit 27 Jahren veranstaltet das Hardball-Café unter der Leitung von Inhaber Sven-Ulrich Blank eine Stadtmeisterschaft, die – wie auch alle anderen dort stattfindenden Billard-Turniere – von Stephan von Salzen und Sascha Gellner organisiert wird. In den Achtzigerjahren wurde aufgrund der hohen Nachfrage noch an zwei Spieltagen der Sieger ermittelt. Vor 10 Jahren dann der Knick im Interesse am Billard-Sport und der Stadtmeisterschaft – die Teilnehmer blieben zunehmend aus. Eine neue Idee musste her. Seit 5 Jahren ist das Stadtturnier deshalb auch ein Charity-Event. „Wir haben uns damals gefragt, wie man die Spieler halten, aber auch weiteres Interesse wecken kann", erklärt Stephan von Salzen den Wandel. „Nur für Ruhm und Ehre spielt heute keiner mehr. Ein Stadtturnier ist auch nicht so attraktiv, dass ein Spieler auf Bundesebene extra hierfür anreist." Deshalb spielen die Teilnehmer seitdem nicht nur um einen Anteil der gezahlten Startgelder und eine Namensplakette auf dem Wanderpokal, sondern auch für die gute Sache – denn ein Drittel der Startgebühren geht jedes Jahr an den Verein Stars for Kids.

Bei jedem Zug ist es das Ziel, die angespielte Kugel zu lochen und die weiße Kugel zu legen.

Bis in die frühen Morgenstunden

„Außerdem wollten wir erreichen, dass der ein oder andere Delmenhorster, der vielleicht nicht so viel Billard-Erfahrung hat, trotzdem vorbeischaut", so von Salzen. Ein Prinzip, das funktioniert. In diesem Jahr durfte sich das Hardball-Café über ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld freuen. „Durch das Fehlen der immer wieder antretenden Hoch-Liga-Spieler der Umgebung sind viele neue Gesichter aufgetaucht, von denen uns einige richtig überrascht haben", berichtet Sascha Gellner. So haben es einige dieser „Erst-Täter" in die Endrunde geschafft. Alle der 64 zur Verfügung stehenden Startplätze waren vergeben. In den Vorrunden wurden zunächst von 11 bis 21 Uhr die 16 Teilnehmer für die Finalrunden ermittelt. Um ein Uhr stand dann der Sieger fest: Michael Kampers gewann gegen Faizullah Allzay fünf von sieben Spielen und durfte das Preisgeld von 256 Euro mit nach Hause nehmen. Für Stars for Kids kamen 320 Euro zusammen, die laut Gellner zeitnah übergeben werden.

Krankenhaus in trockenen Tüchern?

Wenn es ein Thema gab, das im letzten und auch bereits in diesem Jahr die Delmenhorster intensiv bewegte, dann war es die Entwicklung des Josef-Hospitals Delmenhorst (JHD). Das Krankenhaus und seine Mitarbeiter machten einiges mit. Wir lassen die turbulenten Ereignisse Revue passieren.

Nicht nur viele Patienten, sondern auch das Krankenhaus selbst kam letztes Jahr ins Straucheln.

Gleich im Januar 2018 stand die vielleicht wichtigste Entscheidung der letzten Jahre an: Soll die Stadt das Krankenhaus übernehmen? Bürgermeisterin Antje Beilemann (SPD) als einer der Befürworter argumentierte, dass eine Stadt von der Größe Delmenhorsts ein Krankenhaus brauche. Zudem wolle sie nicht erst nach Bremen oder Oldenburg fahren, wenn ihre Mutter ein Gesundheitsproblem habe. Kristof Ogonovski (CDU) plädierte zwar ebenfalls für die Übernahme, warnte jedoch zugleich: „Wer verspricht uns, dass es besser wird?“

Viele Gegner der Rekommunalisierung

Gegen die Rekommunalisierung, so das Fachwort, sprachen sich Vertreter verschiedener kleinerer Fraktionen im Stadtrat aus. Grund war, dass für die Übernahme Kürzungen und Steuererhöhungen nötig waren, um 6 Millionen Euro bereitzustellen – und das nur im letzten Jahr, weitere Ausgaben (insgesamt 15,5 Millionen Euro) sind bis 2021 geplant. Dann soll das Krankenhaus erstmals ohne Defizit auskommen. „Gab es schon mal die Rücknahme einer Steuer in Deutschland?“, fragte Uwe Dähne (UAD). Das Geld sei besser in Schulen, Sportstätten und der Infrastruktur aufgehoben. Marianne Huismann (Grüne) klagte, dass zuvor bei den Haushaltsberatungen für 2018 nicht mal Geld für Schultoiletten-Sanierungen vorgelegen hätte.

Bürgermeisterin Antje Beilemann (SPD) gehört zu den Befürwortern der Rekommunalisierung des Krankenhauses.

Showdown mit Fortsetzung

Die geheime Abstimmung während der Sondersitzung zur Übernahme ging unentschieden aus, die Entscheidung gegen die Sache schien getroffen. Doch die Befürworter blieben am Ball. Nach einem Antrag der Linken kam es vier Tage später erneut zur Abstimmung. Insolvenzverwalter Mark Boddenberg warnte, dass die Stadt bei einem Nein bis zum Verkauf den Betrieb des Hauses und fällige Bürgschaften zahlen müsste. Dafür veranschlagte er 32 Millionen Euro. Diesmal stimmten 25 Ratsmitglieder für die Übernahme, 14 dagegen und 5 mit Enthaltung. Gut 300 Bürger verfolgten die emotionale Sondersitzung in der vollen Markthalle, darunter viele Mitarbeiter des Krankenhauses. Diese mussten in den folgenden Wochen bangen: Geschäftsführer Florian Friedel begann, die Kosten zu senken. Zu den Maßnahmen gehörte die Streichung von 120 Stellen, auf denen 130 Mitarbeiter arbeiteten. Zahlreiche alte Verträge mit Zulieferern und Dienstleistern kamen ebenfalls unter die Lupe. Lohn der Mühen: Einsparungen von gut 6 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr, sagte Friedel im November.

Neubaupläne geändert

Mit der Übernahme durch die Stadt kamen auch die Pläne für einen Krankenhaus-Neubau wieder auf den Tisch. War zuvor die Entscheidung für den Abriss des Josef-Stiftes gefallen, um dort zu bauen, rückte die Stadt letztes Jahr davon ab. Denn die Josef-Stiftung, Träger des Josef-Stiftes, meldete im Februar Insolvenz an. Zwar gab es Verhandlungen über eine Übernahme des Grundstücks in der Innenstadt mitsamt dem Josef-Stift, diese verliefen aber im Sande. Viele Ratsherren und -frauen fürchteten, mit einer Pacht des Bodens der Stiftung auch deren Schulden zu übernehmen. Damit kam der Standort Wildeshauser Straße wieder auf die Tagesordnung. Doch selbst nachdem der Förderbescheid über 70 Millionen Euro, der bisher für den Standort Mitte festgeschrieben war, von Bund und Land Niedersachsen entsprechend geändert wurde, stand die Neubau-Finanzierung noch nicht.

Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) sicherte die Unterstützung des Landes für das Krankenhaus zu.

Neuer Högel-Prozess

Im Herbst folgte dann der nächste Eklat: der neue Prozess gegen Ex-Krankenpfleger Niels Högel. Nach umfangreichen Ermittlungen erhob die Staatsanwaltschaft Oldenburg eine neue Mordanklage, seit dem 30. Oktober steht Högel wegen 100 weiterer Morde vor Gericht. Viele seiner Taten – laut Anklage 64 – beging er in Delmenhorst. Dort arbeitete er im städtischen Krankenhaus, einem Vorgänger des JHD, von 2002 bis 2005. Er spritzte seinen Opfern lebensgefährliche Medikamente, um sie in Todesgefahr zu bringen – durch ihre Reanimierung wollte er sich als Held darstellen. Viele Patienten starben. Dabei sollen die damaligen Vorgesetzten Högels jahrelang Verdachtsmomente wie stark gestiegene Verbrauchszahlen seiner Medikamente nicht ernst genommen haben. Erst als er auf frischer Tat ertappt wurde, kam die Mordserie Stück für Stück ans Licht. Högel wurde bereits wegen 6 Morde zu lebenslanger Haft verurteilt. Ob dieser Prozess dem Ruf des JHD erneut schadet, muss die Zeit zeigen.

Florian Friedel hat als Chef des gebeutelten Josef-Hospitals eine anspruchsvolle Aufgabe.

Keim-Alarm und Arzt-Abgang sorgen für Kritik

Weitere Probleme ergaben sich am Jahresende. Am 21. Dezember wurde bekannt, dass zwei Intensivpatienten im Haus am sogenannten VRE-Erreger erkrankten. Dieser Keim ist gegen Vancomycin, ein wichtiges Antibiotikum, immun. Als Konsequenz musste die Intensivstation geschlossen werden – was allerdings nicht sofort der Öffentlichkeit mitgeteilt wurde. Auch in einem anderen Fall zeigte das Krankenhaus noch Nachholbedarf bei der Kommunikation nach außen: Doktor Katharina Lüdemann, bisher Chefärztin der Frauenklinik und Befürworterin natürlicher Geburten, verließ das Haus zum 1. Januar. Laut dem JHD war der Grund der neue Chefarzt Dr. Aref Latif, dessen Spezialgebiet gynäkologische Operationen wie Kaiserschnitte sind. Hieß es, der Weggang Lüdemanns sei vorher mit ihr abgesprochen gewesen, bat sie selbst nun im Januar um ein Gespräch mit Oberbürgermeister und Aufsichtsratschef Axel Jahnz (SPD). Der Inhalt war vertraulich.

Erstmals steht die Rockband Rockalots beim Stadtfest auf der Bühne.

Vielseitiges Angebot

In der diesjährigen Freiluftsaison finden in der Delme-Stadt wieder zahlreiche Veranstaltungen statt, deren Vielfalt ihren Reiz hat. Unser Ausblick spannt einen Bogen vom Autofrühling über das Stadtfest bis hin zu den weihnachtlichen Veranstaltungen.

Zum Auftakt wird die Innenstadt am 28. April beim 13. Autofrühling zwischen 12 und 18 Uhr wieder ordentlich mit Pferdestärken bestückt und mutiert für einen Tag zur Auto-Stadt. Die hiesigen Autohäuser bieten eine Übersicht ihrer neuesten Modelle mit circa 100 Neuwagen. Zudem sind noch diverse Aussteller vor Ort, die vom Auto- bis zum Gartenzubehör sowie über Reise- und Freizeittipps informieren. Wegen der positiven Resonanz im Vorjahr wird wieder eine Tuning-Ausstellung zu sehen sein. Gleich zweimal im Jahr verwandeln über 120 Schausteller mit dem Kramermarkt die Graftwiesen in eine ganz eigene Erlebniswelt. Im Frühjahr wird der Jahrmarkt vom 4. bis 8. Mai abgehalten. An Christi-Himmelfahrt, 30. Mai, steht zwischen 11 und 17 Uhr der Frühtanz in der Markthalle und umzu auf dem Programm. Sämtliche Bollerwagenbesitzer und Radfahrer, die um die Häuser ziehen, sind dazu eingeladen, in geselliger Runde mit Bier und Brezeln zu Musik auf dem Rathausplatz zu verweilen. Für den Fall, dass es schlechtes Wetter gibt, ist vorgesorgt, weil auch in der Markthalle getanzt, getrunken und entspannt werden kann.

DJ Dope und die Rockalots treten beim Stadtfest auf

Rund ums Rathaus organisiert die Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft (dwfg) das vierte Stadtfest vom 13. bis 15. Juni. Auf den umliegenden Plätzen werden drei Mottobühnen aufgebaut, die an den drei Tagen bei der größten Party der Stadt ab 18 Uhr erneut abwechslungsreiche Unterhaltung versprechen. DJ Dope kündigte bereits seine Teilnahme an. Mit klassischer Rockmusik feiert die Band Rockalots ihre Premiere beim Stadtfest. Seine elfte Ausgabe erlebt am 6. und 7. Juli Graf Gerds Stadtgetümmel. Zahlreiche Gaukler, Ritter, Burgfräulein und Bogenschützen sowie im Gefolge Händler und Handwerker tummeln sich auf der Burginsel und der Hotelwiese. Letztere stellen ihre Handwerkskunst vor und verkaufen ihre Waren. Viele kostenlose Mitmachaktionen regen dazu an, sich mit dem Mittelalter vertraut zu machen. Untermalt wird das Ganze durch Livemusik. Graf Gerd lädt am Samstag zwischen 11 und 23 Uhr und am Sonntag bis 18 Uhr ein.

Die Freiluftsaison beginnt mit dem Autofrühling am 28. April.

Burginsel als Schauplatz arabischer Märchen

Geschichten aus „1.001 Nacht“ werden am 19. und 20. Juli bei den Burginselträumen in den Graftanlagen lebendig. Tagsüber begleiten die Besucher den Jungen Yunus, der auf der Suche nach der Stadt der Geschichten über 5.000 Kilometer durch die arabische Welt reist. Abends erleben die Gäste die festlich beleuchtete Zeltstadt der Erzähler, deren schmale Gassen Wunderkammern, bizarre Figuren und faszinierende Geschichten beherbergen. Mit Genüssen für den Gaumen und die Ohren besticht das Weinfest vom 8. bis 10. August in der Markthalle und umzu. Wein, Livemusik und Geselligkeit prägen das Fest, das am ersten Tag um 18 Uhr und an den beiden weiteren Tagen von 17 Uhr an startet. Der Innen- und der Außenbereich der Markthalle werden zu einer einladenden Weinlandschaft gestaltet, in der verschiedene, überwiegend deutsche Weine angeboten werden. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen diverse kulinarische Köstlichkeiten. Ebenfalls zum vierten Mal stellt die dwfg das Burginsel-Festival am 23. und 24. August auf die Beine. Dabei werden in der einzigartigen Atmosphäre der Burginsel ab 20 Uhr zwei ganz unterschiedliche Open-Air-Konzerte gespielt.

Mit Geschichten aus „1.001 Nacht“ verzaubern die Burginselträume in den Graftanlagen.

Herbstliche und winterliche Traditionen

Vom 7. bis 11. September macht der Kramermarkt noch einmal an der Delme Station. In der Verantwortung der dwfg liegt das Kartoffelfest, das am 13. Oktober von 11 bis 18 Uhr zum 28. Mal stattfindet. Sowohl allerlei aus der Knolle zubereitete kulinarische Spezialitäten als auch Handwerkskunst und Herbstfloristik werden geboten. Keine zwei Wochen später folgt der große Laternenumzug am 25. Oktober, den die dwfg mit der Volksbank Delmenhorst Schierbrok austrägt. Gegen 18.30 Uhr setzt sich der Marsch auf dem Rathausplatz in Gang. An gleicher Stelle erstreckt sich vom 27. November bis 23. Dezember der Weihnachtsmarkt. Zum 28. Lichterfest lädt die dwfg am 7. Dezember zwischen 11 und 18 Uhr und am 8. Dezember bis 17 Uhr ins Rathaus und in die Markthalle, wo Waren zum Verkauf stehen. Am 14. und 15. Dezember steht in der Markthalle von 15 bis 18 Uhr das Kinderaktionswochenende an, das Kindern ab 3 Jahren Freude beim Basteln bereitet.

Gerüstbau
Torsten
Schreiber
Auch für Quereinsteiger
WIR SUCHEN AB SOFORT!
Wo wir sind, ist oben!
Gerüstbaumonteure
Gerüstbauhelfer
Montagearbeiter
Torsten Schreiber
Wolfsheide 24
27777 Ganderkesee
info@schreiber-geruestbau.de
Mobil: 0173 / 61 61 077
Tel.: 04222 / 52 33
Fax: 04222 / 40 05 02

Immobilien
Torsten
Schreiber
Schreiber Immobilien
GmbH & Co. KG
Wolfsheide 24
27777 Ganderkesee
Mobil: 0173 / 61 61 077
Tel.: 04222 / 52 33
Fax: 04222 / 40 05 02
info@schreiber-immo.de • www.schreiber-immo.de

THE LEGO MOVIE 2

Mit dem ersten „Lego Movie“ haben Phil Lord und Christopher Miller bewiesen, dass Lego-Figuren auch im Kino die Hauptrolle spielen können. Franchisemüdigkeit machte sich dann bereits beim zweiten von Lord und Miller produzierten Spin-off-Film, „The Lego Ninjago Movie“, bemerkbar – ein Schicksal, das auch das von ihnen bis zum Rauswurf betreute „Star Wars“-Spin-off „Solo“ ereilte. Bei der offiziellen „Lego Movie“-Fortsetzung hielt sich das Filmemacher-Duo nun als Drehbuchautoren und Produzenten im Hintergrund, die Regie ging an Mike Mitchell, der schon so schräge Projekte wie „Trolls“ und „Alvin und die Chipmunks“ erfolgreich umgesetzt hat. Die neue Lego-Geschichte beginnt fünf Jahre nach den Ereignissen im ersten Film. Emmet ist immer noch total gut drauf, obwohl die postapokalyptische Welt um ihn herum eigentlich keinen Anlass dazu gibt. Doch als ein Raumschiff landet und seine Freunde entführt werden, begibt er sich auf ein galaktisches Abenteuer, um es den feindlichen Duplo-Invasoren zu zeigen!

Genre: Animationsfilm
Bundesstart: 07.02.
Regie: Mike Mitchell

Bilder: Warner Bros.

Starporträt

Rosa Salazar

Unser Titelmodel ist in diesem Monat als Cyborg im Kino zu sehen. Rosa Salazar bleibt sich aber als Kampfengel Alita auch optisch treu.

Sie ist kein ganz neues Gesicht. Man kennt Rosa Salazar schon aus Serien wie „Parenthood“ und „American Horror Story“, aus der „Maze Runner“-Kino-Franchise oder aus dem Netflix-Horror-Thriller „Bird Box“. Aber die Hauptrolle in einer Produktion von James Cameron, mit Robert Rodriguez auf dem Regiestuhl, war in vieler Hinsicht eine besondere Herausforderung für sie.

DIE NEUE ART ZU SCHAUSPIELERN

Performance Capture nennt sich die neue Form des Schauspielens im digitalen Zeitalter. Die Schauspieler spielen ihre Rollen in entsprechender Ausrüstung, um ihre Bewegungen und Mimik digital zu erfassen. In der Regel sind sie dann auf der Leinwand nicht wiederzuerkennen, so etwa Andy Serkis als Gollum. Bei Rosa Salazar ist das anders.

ALITA BLEIBT ROSA

Die 33-Jährige spielt in „Alita: Battle Angel“ ebenfalls eine Fantasiefigur: einen Cyborg mit künstlichem Körper und außergewöhnlichen kämpferischen Fähigkeiten. Die vergrößerten Augen sind als Verbeugung vor der Manga-Vorlage zu verstehen. Trotzdem sieht Alita dabei immer noch wie Rosa Salazar aus. Ein klarer Vorteil für die amerikanische Schauspielerin mit peruanischen Wurzeln.

NAMHAFTE FILMEMACHER

Gefragt, was sie besonders an „Alita“ gereizt hat, sagt Salazar: „Na ja, einiges. Robert Rodriguez, der Latino ist und mit dem ich schon seit Jahren mal arbeiten wollte. Er ist so ein außergewöhnlicher Filmemacher, weil er Filme aus dem Nichts erschaffen kann. So wie mit „El Mariachi“. Und ich liebe „Desperado“ … Und dann ist da natürlich James Cameron!“

Bilder: (c) 2018 Twentieth Century Fox / John Russo

KINO

Drachenzähmen leicht gemacht 3

Bundesstart: 07.02.

Als Animationsfilm-Highlight kündigt sich auch die finale Kino-Fortsetzung der „Drachenzähmen leicht gemacht“-Trilogie an. Hicks ist inzwischen Stammeshäuptling von Berg und sein Freund Ohnezahn Anführer der Drachen. Doch die Begegnung des Nachtschattens mit einem Tagschatten-Weibchen stellt eine neue Herausforderung für ihre Freundschaft dar und am Horizont lauern große Gefahren ...

The Prodigy

Bundesstart: 07.02.

Das Horror-Kino ist voll von starken Frauen und besessenen Kindern. So auch im neuen Film von Nicholas McCarthy, dessen Genrebegeisterung einst durch den Klassiker „Der Exorzist“ ausgelöst wurde. In „The Prodigy“ spielt Taylor Schilling, Star der Hit-Serie „Orange Is the New Black“, eine besorgte Mutter, die befürchtet, dass eine übernatürliche Macht von ihrem Sohn Besitz ergriffen hat.

Alita: Battle Angel

Bundesstart: 14.02.

James Cameron wollte seine Manga-Adaption eigentlich selbst verfilmen, fand aber nie die Zeit und übergab die Regie schließlich an Robert Rodriguez. Titelheldin Alita (Rosa Salazar) muss sich in einer fremden Zukunft zurechtfinden – in einem künstlichen Körper und ohne Erinnerung an ihre Vergangenheit. Doch dann wird ihr bewusst, dass sie über außergewöhnliche Kampfkünste verfügt …

Club der roten Bänder

Bundesstart: 14.02.

Auf die erfolgreiche VOX-Serie folgt nun das Prequel im Kino: Leo ist noch ein ganz normaler Teenager. Doch dann ändert sich sein Leben schlagartig, als er krebskrank ins Krankenhaus muss. Dass er einmal Anführer des Clubs der roten Bänder sein wird, ahnt er noch nicht … Eine Geschichte über Freundschaft und das Leben nach den Erlebnissen des Theater- und Drehbuchautors Albert Espinosa.

Can You Ever Forgive Me?

Bundesstart: 21.02.

Nach dem Flop mit „The Happytime Murders“ ist Melissa McCarthy auch schon wieder auf Erfolgskurs, zumindest gemessen an den Award-Nominierungen. „Can You Ever Forgive Me?“ basiert auf der gleichnamigen Autobiografie der amerikanischen Promi-Biografin Lee Israel, die sich nach dem vorzeitigen Karriere-Aus auf das Fälschen von Promi-Briefen spezialisierte, bis sie damit aufflog.

Ostwind – Aris Ankunft

Bundesstart: 28.02.

Weiter geht's in der Pferdeabenteuer-Filmreihe, wie gewohnt nach einem Drehbuch von Bestseller-Autorin Lea Schmidbauer. Dieses Mal steht es schlecht um Ostwind. Nachdem Mika (Hanna Binke) und ihr geliebtes Pferd eine Feuerkatastrophe nur knapp überleben, ist auch Gut Kaltenbach in Gefahr. Kann ausgerechnet die kratzbürstige Ari (Luna Painao) alles wieder ins Lot bringen?

Skunk Anansie
25LIVE@25

„All das Gute von Skunk Anansie entstand nur, weil wir eine Liveband sind“, sagt Schlagzeuger Mark Richardson. Deshalb feiert die britische Rockband um die charismatische Sängerin Skin ihr silbernes Bandjubiläum mit einer großen Live-Retrospektive. Erhältlich digital, auf CD, Vinyl und sogar auf Kassette!

The Spirit of Sireena
Vol. 13

Das Label Sireena Records bietet mit seiner „The Spirit of”-Compilation-Reihe Fundstücke abseits des Mainstreams für den reiferen Musikgeschmack. Auf der 13. Ausgabe etwa eines vom Ex-Moby-Grape-Drummer Don Stevenson sowie u. a. den Geheimtipp The Pachinko Fake um den Bremer Musiker Rolf Kirschbaum.

Christian Steiffen
Gott of Schlager

Christian Steiffen ist natürlich grundsätzlich ein Witz, aber manchmal durchaus ein guter. Das gilt auf seinem neuen Album für den Eröffnungssong „Hier ist Party“ – der Name ist Programm. Darüber hinaus tritt er hier aber nicht wirklich als Gott of Schlager auf. Eher wie ein flegelhafter Westernhagen.

Bilder: Tim Brüning

ALICE MERTON

Alice Merton hat den ersten Schritt völlig selbstständig geschafft: Mit „No Roots“ wurde die Absolventin der Mannheimer Popakademie aus dem Stand international berühmt. Unglaublich, dass sie mit so einem Song erst bei verschiedenen Labels abgeblitzt ist, wo doch kaum ein Hit der vergangenen Jahre so stark aus dem Charts-Einerlei hervorgestochen hat, sei es im Radio oder im Repertoire der Party-DJs. Vielleicht war er einfach zu originell. Umso schöner für die erst 25-jährige Musikerin, dass sie an sich und den Song geglaubt und zur Veröffentlichung von „No Roots“ einfach ein eigenes Label gegründet hat – Paper Plane Records International. Auf diesem ist nun auch ihr Debütalbum „MINT“ erschienen, das mit einem breiteren Indie-Pop-Spektrum den Beweis erbringen soll, dass es sich hier nicht um ein One Hit Wonder handelt. Mit Songs wie „Funny Business”, „I Don't Hold A Grudge” und „Trouble In Paradise“ legt Merton dabei weiterhin großen Wert auf einen basslastigen Groove. Nicht zu hektisch, sondern von der Sorte, die sanfte Zuckungen beim Autofahren verursacht, das Bein am Barhocker in Schwingungen versetzt und auf die nächstgelegene Tanzfläche lockt, es dabei aber ihrer facettenreichen Stimme dennoch erlaubt, sich überzuordnen. Das beste Beispiel dafür ist übrigens auch noch mal auf der Platte enthalten: „No Roots“!

ALICE MERTON: MINT

Bild: Century Media Records

Deserted Fear
Drowned by Humanity

Supersympathisch und humorvoll präsentieren sich die drei Death-Metaler im Netz (heißer Tipp: die Vorproduktionsminidoku zum letzten Album), aber wenn Deserted Fear erst mal zu Drumsticks und E-Gitarren greifen, ist Schluss mit lustig. Wie jetzt beim neuen Album: Ein kurzes episches Intro, dann treibt und peitscht es einen von Titel zu Titel, bis man am Ende atemlos wieder in die Realität gespült wird. Die Songs sind dabei eingängig, das Schlagzeug ballert schön und Sänger Mane sorgt für die nötige stimmliche Aggressivität. Mehr Action gibt's nur live im Getümmel, zum Beispiel am 17. März im Bastard Club in Osnabrück.

Sarah McCoy
Blood Siren

Der Titel klingt so nach Metalbraut – „Blood Siren“, die Blutsirene. Ein ganz falscher Eindruck. „Ich möchte die Leute gern wissen lassen, dass das Monster in ihnen auch in anderen Menschen existiert“, erklärt Sarah McCoy, die sich lange als gesellschaftlicher Außenseiter verstanden hat. Bis sie in New Orleans landete und sich sofort zu Hause fühlte. „Du bist nie der Verrückteste, der die Straße entlangläuft. Es gibt immer jemanden, der durchgeknallter ist.“ Sie spielte Straßenmusik, in Bars, Clubs und wurde schließlich von einem französischen Dokumentarfilmer entdeckt, der ihr Manager wurde und sie zu einer Konzertreise nach Frankreich überredete. Und jetzt eine Albumveröffentlichung auf dem renommierten Jazz-Label Blue Note Records. Viel mehr als ihr Klavier brauchte sie nicht, um ihren bluesigen, jazzigen, auch theatralischen Gesang zu untermalen. Den Außenseiter-Charme hat sie sich dabei musikalisch bewahrt, „Blood Siren“ klingt nach einer verlorenen Tochter von Tom Waits, die in dunklen Südstaaten-Spelunken Nacht für Nacht für einsame Seelen auftritt. Eindrucksvoll!

Bild: Universal

Backstreet Boys
DNA

Okay, auch wenn sie es mit dem neuen A-cappella-Song „Breathe“ versuchen – die Beach Boys sind sie nicht. Bei den Backstreet Boys klingt der Harmoniegesang noch immer eine Spur zu sehr nach schmierigen Herzensbrechern. Immerhin können sie wirklich singen und man muss ihnen schon einen gewissen Respekt dafür zollen, dass sie es über den Boygroup-Boom der 90er-Jahre hinaus so weit gebracht haben und immer noch die Konzertsäle füllen. Das gilt für ihre aktuelle Show in Las Vegas und wird auch für die Europatour im Anschluss gelten, welche die Boys im Mai nach Hannover, Mannheim, München und Berlin führt. Das brandneu erschienene Album „DNA“ erfüllt dabei mit der vorausgegangenen Single „Don't Go Breaking My Heart“ (nicht der Elton-John-Song) die Boygroup-Pop-Erwartungen, zeigt aber auch Sexyness à la Justin Timberlake, etwa mit „New Love“. Es gilt wieder mal: Backstreet's back, alright!

Bild: Sony

Fantasy

Das Haus der geheimnisvollen Uhren

In Filmen von Eli Roth kann es schon mal heftig werden, aber in diesem Fall hält er sich an die „Gänsehaut"-Formel: ein Gruselabenteuer für die ganze Familie. Wobei zartbesaitete Grundschüler noch nicht alleine davorgesetzt werden sollten, denn auch wenn Jack Black und Cate Blanchett immer wieder für „Comic relief" sorgen, so spukt es doch ganz ordentlich in dem Haus der geheimnisvollen Uhren.

Bild: Universal

Dokumentation

Geniale Göttin

Sie war eine der schönsten Frauen ihrer Zeit und spielte in zahlreichen Hollywood-Filmen der 30er- bis 50er-Jahre mit, aber eine Anerkennung à la Marlene Dietrich fand Hedy Lamarr nicht. Zumal kaum jemand wusste, dass die gebürtige Wienerin auch eine geniale Erfinderin war. Der eindrucksvolle Dokumentarfilm zeigt alle Facetten ihrer Persönlichkeit, auch die Exzentrikerin und schwierige Mutter.

Scifi/Action

Running Man

So wie die Collector's Edition wünscht man sich Neuausgaben von Filmklassikern: mit umfangreichem Booklet, zahlreichen Extras und sogar dem Soundtrack auf einer Bonus-CD. Der Film selbst ist einerseits ein typisches Schwarzenegger-Vehikel der 80er, mit viel Action und den üblichen One-Linern, aber als düstere Zukunftsvision – der Film spielt im Jahr 2019! – landet „Running Man" erstaunliche Treffer.

TV-Serie

Gunpowder

Der Titel steht für jenen missglückten Anschlag auf die englische Regierung am 5. November 1605, an dessen Jahrestag die Briten Feuerwerke zu Ehren des Bombenlegers Guy Fawkes zünden. Kit Harington („Game of Thrones") ist ein Nachfahre des eigentlichen Drahtziehers Robert Catesby, dessen Motive er als Darsteller und Produzent der Serie veranschaulicht – auf teils sehr grausame Weise. Ansonsten sehenswert!

Komödie

Dead in a Week

Als schwarze Komödie für zwischendurch empfiehlt sich das Zusammenspiel des walisischen Newcomers Aneurin Barnard mit dem englischen Charakterkopf Tom Wilkinson. Barnard spielt einen lebensmüden Autor, der einen Hitman beauftragt, sein Leben zu beenden. Als es sich überraschend zum Positiven wendet, will er dem Killer kündigen – doch der braucht den Job …

DVD Verlosungen

MILK & HONEY

Bild: Universum

Milch und Honig stehen nach biblischem Verständnis für das Paradies. Nicht für Weltenbummler Johnny, der nach seiner Heimkehr feststellt, dass die Imkerei seines verstorbenen Vaters am Ende ist und in der ostdeutschen Provinz tote Hose herrscht. Um das zu ändern, steigt er zusammen mit seinen Freunden in das Geschäft mit der Liebe ein – ein Escort-Service für die ländliche Damenwelt. Das läuft natürlich nicht ohne Probleme ab … Als Vorbild für die VOX-Eigenproduktion diente die israelische Serie „Johnny VeAbirey Hagalil".

ZUM AKTUELLEN VERKAUFSSTART VERLOSEN WIR 1 BLU-RAY UND 1 DVD DER 1. STAFFEL VON „MILK & HONEY".

***Quizfrage:** Wie hieß eine bekannte israelische Filmreihe der 70er- und 80er-Jahre, in der es ebenfalls ständig um Sex ging?*

Die Antwort auf die „Wynonna Earp"- Verlosung lautet: Doc Holliday. Gewonnen haben Viola Eichner und Helga Simonis.

BAD SPIES

Bild: Studiocanal

Nicht nur Männer können in Spionage-Komödien Chaos anrichten, hier sind es zur Abwechslung mal die Frauen – erstklassig besetzt mit Mila Kunis und Kate McKinnon. Mit der CIA, osteuropäischen Killern und einem mysteriösen Agenten auf den Fersen, kommen die beiden Amerikanerinnen Audrey (Kunis) und Morgan (McKinnon) auf ihrer Flucht durch Europas Hauptstädte in Fahrt. Dabei sind sie nur per Zufall ins Spionage-Geschäft gestolpert – und zeigen auch keinerlei Talent auf diesem Gebiet …

ZUM AKTUELLEN VERKAUFSSTART VERLOSEN WIR 1 BLU-RAY UND 2 DVDS DER ACTIONKOMÖDIE „BAD SPIES".

***Quizfrage:** Eine der Hauptdarstellerinnen ist regelmäßig in einer berühmten amerikanischen Comedy-Show zu sehen – wie heißt die Show?*

Die Antworten mit Adresse bis zum 16. Februar an Borgmeier Publishing, Kulturredaktion, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst.
Bitte angeben, falls keine Blu-ray erwünscht. Gewinne werden schnellstmöglich verschickt.

Wir werden die Informationen nur insoweit speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlich ist bzw. eine Einwilligung des Teilnehmers vorliegt.
Dies umfasst auch eine Verwendung zur Ausübung der eingeräumten Nutzungsrechte. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und anschließend gelöscht.

BÜCHER & CO.

Frank Goldammer

Roter Rabe

Ein Gespräch mit seinem Großonkel über die Erlebnisse im Zweiten Weltkrieg und die Zeit danach hat Frank Goldammer zu seiner Krimireihe über Oberkommissar Heller inspiriert. Ein Erfolgsgeheimnis ist dabei die aufwendig recherchierte Zeitgeschichte, die der Dresdner Autor im Rahmen der Krimihandlung lebendig werden lässt. Hellers vierter Fall dreht sich im Dresden des Jahres 1951 um ein großes Thema des Kalten Krieges: Spionage. Und die Polizeiarbeit fällt nicht leicht, wenn einem ständig die Partei und die Sowjets im Nacken sitzen …

dtv premium, Paperback, 384 Seiten

Dora Heldt

Da fällt mir noch was ein …

Dora Heldt schreibt nicht nur sehr erfolgreich Romane, sondern auch Kolumnen für das Frauenmagazin „Für Sie". Hierzu ist nun die neueste Sammlung in Taschenbuchform erschienen. Es sind die üblichen Themen des alltäglichen Lebens, mit denen sich die Autorin auseinandersetzt und dazu den einen oder anderen nützlichen Denkanstoß präsentiert. Etwa zum Thema gute Vorsätze im neuen Jahr, Schulzeitalbträume, Altersunterschiede und, und, und. Genau die richtige Lektüre für Bereiche im Haus, in denen man immer mal wieder kurz zur Ruhe findet …

dtv, Taschenbuch, 224 Seiten

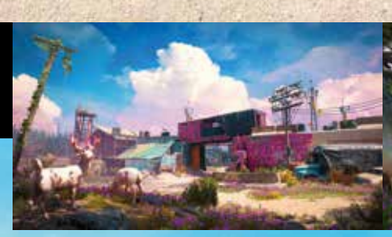
Jürgen Müller

Filme der 80er

Häufig machen es sich Autoren von Filmsachbüchern zu einfach, indem sie sich auf Inhaltsangaben reduzieren. Jürgen Müller hat in seinem Überblick über die Filme der 80er mehr Hintergrundwissen zu bieten, sodass man sich hier für den nächsten Filmabend inspirieren lassen kann, ohne sich dabei den Spaß zu verderben. Müller ist Inhaber der Professur für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte an der TU Dresden, scheut aber trotz akademischen Anspruchs nicht das Blockbuster-Programm des Jahrzehnts, darunter „Flashdance", „Batman" & Co.

Taschen, Hardcover, 832 Seiten

GAMES



Ubisoft | PC, Playstation 4, Xbox One (X)

Far Cry – New Dawn

Ab in die Apokalypse: „Far Cry – New Dawn" lässt Spieler ab dem 15. Februar ums Überleben kämpfen.

Die Shooter-Reihe „Far Cry" geht weiterund verschlägt uns wie schon in Teil 5 nach Hope County, Montana. Doch es gibt einen Twist: „Far Cry – New Dawn" spielt 17 Jahre nach einer globalen Atomkatastrophe. Die Überlebenden des wilden, chaotisch-schönen Countys sehen sich nun nicht mehr mit der Sekte aus dem letzten Teil, sondern mit den gnadenlosen Highwaymen der Zwillingsschwestern Mickey und Lou konfrontiert.
Von der Heimatbasis, Prosperity, bricht der Spieler zu gefährlichen Expeditionen auf, stellt aus den noch verfügbaren Ressourcen improvisierte Waffen und Fahrzeuge her und tritt mithilfe alter und neuer Verbündeter den Highwaymen entgegen. Dank Koop-Modus kann ein weiterer Freund hinzustoßen, um gemeinsam den Überlebenskampf zu bestreiten. „Far Cry – New Dawn" verspricht, noch explosiver und abgedrehter zu sein als jemals zuvor – was bei einer so explosiven und abgedrehten Spielereihe eine sehr, sehr hohe Messlatte darstellt. Ob's gelingt, zeigt sich ab 15. Februar, wenn „New Dawn" für die gängigen Plattformen erscheint.

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

Kalender

AUSSTELLUNGEN

Delmenhorst

Der Duft der Bilder. Werke der colección olorVISUAL, Barcelona, die Ausstellung, die bis zum 22. April in der Städtischen Galerie Delmenhorst zu sehen ist, zeigt eine hochkarätige Sammlung spanischer und internationaler Kunst. Sie vereint rund 50 Gemälde, Fotografien, Video-Arbeiten, Skulpturen und Installationen von Künstlern wie Miquel Barceló, Joan Brossa, Eduardo Chillida oder Christo, die der in Barcelona beheimatete Parfümeur Ernesto Ventós Omedes zusammengetragen hat. Für seine Sammlung ist Ventós Omedes stets seiner Nase gefolgt und hat Bilder ausfindig gemacht, deren Betrachtung bei ihm starke Erinnerungen an spezielle Düfte auslösen.

Kinship, die Sonderausstellung des Nordwestdeutschen Museums für IndustrieKultur präsentiert Werke von Maria Stoller, Preisträgerin des Art Quilt Awards 2017. Auf Organza fertigt die Künstlerin Nähmaschinenskizzen, deren Transparenz dazu einlädt, die tiefer liegenden Schichten des Bildes zu erschließen. Denn den Untergrund eines jeden Motivs bildet stets eine dem Thema entsprechende Collage aus Papier und Stoff. Die Ausstellung ist nur noch bis zum 17. März zu sehen.

Hude

Constructing Childhood, wer noch in den Genuss von Andrea Imwiehes Acrylbildern kommen möchte, in denen die Künstlerin Erinnerungsfragmente aus ihrer Kindheit zusammensetzt, muss sich beeilen: Die Ausstellung ist nur noch bis zum 10. Februar in der Galerie am Stall zu besichtigen. Die Arbeiten sind ein Versuch, weit zurückreichenden, verschwommenen Erinnerungen, Stimmungen und Szenarien eine bildnerische Gestalt zu geben. Der besondere Reiz der Gemälde liegt dabei in der Kombination von detailliert ausgeführter Landschafts- beziehungsweise Vegetationsmalerei und skizzenhafter Architekturdarstellung.

Bremen

Unser Lehm ist der Kunz geweint. Sammlung Hajo und Angelika Antpöhler, ab dem 23. Februar stellt die Kunsthalle Bremen die Kunstsammlung von Hajo und Angelika Antpöhler aus. Seit 1957 sammelte das Paar mehr als 1.000 Grafiken und schenkte sie im Frühjahr 2010 der Kunsthalle. Nach dem Tod ihres Mannes im Jahr 2011 übergab Angelika Antpöhler der Kunsthalle weitere 48 Gemälde und Plastiken. Die Schwerpunkte der Sammlung sind Werke des Informel, die Künstlergruppen ZERO und CoBrA, aber auch Arbeiten des Minimalismus und der Pop-Art. Hinzu kommt ein Konvolut von Bildhauerzeichnungen, bis zum 2. Juni.

Oldenburg

Rote Watte, seit dem 8. Dezember zeigt das Horst-Janssen-Museum in Oldenburg ausdrucksstarke Malereien, Grafiken und Holzdrucke von Gustav Kluge, in deren Zentrum immer das Menschenbild steht. Für die großformatigen Holzdrucke bearbeitet der Künstler Nut- und Federbretter, Bohlen und Tischlerplatten, färbt sie ein und stellt davon Drucke her. Auch die Druckstöcke selbst werden bei Kluge zu eigenständigen Reliefs und Skulpturen. So entstehen Werke, die manchmal etwas düster anmuten und immer den Betrachter fordern. Trotz der Rohheit des verwendeten Werkstoffes sind die 40 zu sehenden Arbeiten von einer hohen Sensibilität.

Foto: Markus Weler

Klassik und Weltmusik für Cello und Gitarre

Seit über zwei Jahrzehnten machen Ariana Burstein und Roberto Legnani erfolgreich gemeinsam Musik. In diesem Jahr präsentiert das Duo ein neues Programm mit eigenen Arrangements für Cello und Gitarre. Gespielt werden, neben Eigenkompositionen, Werke von Isaac Albéniz, Thomas Moore, Manuel de Falla und Antonio Vivaldi. Hinzu kommen beliebte weltmusikalische Stücke. Am 5. Februar entführen Burstein & Legnani ihr Publikum in der Stadtbücherei Delmenhorst ab 19.30 Uhr in eine magische Welt der Klänge, in der verschiedenen Epochen und Genres miteinander verschmelzen und kulturelle Grenzen zwischen abendländischer, orientalischer, asiatischer und jüdischer Kultur verschwimmen.

01 FREITAG

BÜHNE

Delmenhorst

Verlängerte Haltbarkeit, neues Comedy-Programm von Johannes Flöck, Divarena, 20 Uhr

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr

Jürgen Becker: Volksbegehren, eine unterhaltsame Studie zum Thema Fortpflanzung, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

Oldenburg

Hartenbreker – Ein besserer Herr, Lustspiel von Walter Hasenclever, Weser-Ems-Hallen, 19 Uhr

Rigoletto, Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen

17 Hippies, mit ihrem neuen Album „Kirschenzeit" auf großer Deutschland-Tour, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Goitzsche Front & Special Guest, Aladin Music Hall, 20 Uhr

Flogging Molly, ausgelassene Stimmung aus Kalifornien und Irland, Pier 2, 20 Uhr

Cr7z, das explosive Live-Gespann öffnet die Büchse der Pandora für anspruchsvolle Rap-sympathisanten, Tower Musikclub, 20 Uhr

Sinus, Release-Konzert von „Schritt für Schritt", Lila Eule, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Friday Night Is Bottle Night!, Flaschen zum Sonderpreis, Adiamo, 20 Uhr

Endlich Freitag, weitgefächerter und tanzbarer Mix aus Rock, Pop & Charts, Aladin Music Hall, 21 Uhr

Friday Mix, der beste Mix zum Tanzen, Sinatra's, 22 Uhr

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Stubu Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Manga-Treff, Veranstaltung, auf der Japan-Fans in Mangas und Comics stöbern und an der Konsole gegeneinander antreten können, Stadtbücherei, 15 Uhr

Saunazauber: Väterchen Frost, Themenabend im Saunagarten mit abwechslungsreichen Saunaaufgüssen und einer stimmungsvollen Beleuchtung, GraftTherme, 7 Uhr

Wildeshausen

Licht und Feuer, Lichterfest mit Stelzenläufern, Feuerspuckern, Musikern und Lesungen von regionalen Autoren, Geschäfte haben bis 20 Uhr geöffnet, Innenstadt, 16 bis 20 Uhr

02 SAMSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 18 und 21 Uhr

Oldenburg

Cyrano, Bühnenstück nach Edmond Rostand ab 12 Jahren, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

Michael Kohlhaas, Schauspiel nach einer Novelle von Heinrich von Kleist, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Eunique, die deutsche Rapperin auf „Gift"-Tour, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Hells Balls, Kulturbahnhof Vegesack, 21 Uhr

Oldenburg

La Damnation de Faust, Konzertaufführung mit Video, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

PARTY

Bremen

Saturday Night live, Cocktail Happy Hour bis 23 Uhr, Adiamo, 20 Uhr

Sinatra' s Party-Night, mit DJ Christian, DJ Andreas oder DJ Sir Andy, Sinatra' s, 22 Uhr

Club Vybz Party Abend, Oldschool, RnB und Hip-Hop, Avenue Club, 23 Uhr

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

Tanznacht, Best Of Today & Alltime Favourites, abwechselnd mit DJs Ernie, Torsten D., Milus Kleyn, D-Aitch oder Sven Baker, Modernes, 23 Uhr

Saturdaynation, House, R & B, Disco, Charts, 90er, Retro, 23 Uhr

La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Oldenburg

Kostümverkauf, Verkauf von Kleidungsstücken aus dem Damen- und Herrenfundus, Oldenburgisches Staatstheater, 10 Uhr

03 SONNTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Karamba!, 70er-Jahre-Schlagerrevue mit mehr als 50 Super-Sahneschlagern, Theater Kleines Haus, 19 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 14 und 17 Uhr

Krimidinner – Das Original: Die Jagd vom schwarzen Moor, willkommen zur Jagd, Ratskeller, 18 Uhr

Ingo Oschmann: Schönen Gruß, ich komm zu Fuß!, das Beste und Schönste aus 25 Jahren, Fritz Theater, 19.30 Uhr

Mathias Fischedick: Überleben unter Kollegen, der Job-Coach live, Kito Vegesack, 20 Uhr

Oldenburg

Rigoletto, Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

Ein großer Aufbruch, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Magnus Vattrodt, Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

MUSIK

Delmenhorst

Kirchenkonzert, Chöre und Musiker feiern die runden Geburtstage der beiden Kirchenmusiker Michael Brockmann und Ralf Mühlbrandt mit einem bunten Musikbogen, Ev.-luth. Stadtkirche Delmenhorst, 00.00 Uhr

Oldenburg

Helmut Lotti & The Golden Symphonic Orchestra, in seinen Konzerten überwindet Lotti sämtliche Genre- und Kulturgrenzen, Weser-Ems-Hallen, 19 Uhr

Große Pianisten im kleinen Haus, Arthur und Lucas Jussen spielen Mozart, F. Schubert, Mendelssohn-Bartholdy, Frauré, Poulenc und Ravel, Oldenburgisches Staatstheater, 11.15 Uhr

04 MONTAG

ANSONSTEN

Delmenhorst

Filmlese: Von Debbie Ocean's großem Coup, Filmabend zwischen Bücherregalen, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

Oldenburg

Wirf mich nicht weg! – Lebensmittel wertschätzen lernen, Vortrag von Claudia Kay zum Bereich Lebensmittelverschwendung, Schlaues Haus Oldenburg, 19.30 Uhr

05 DIENSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Hartenbreker, Lustspiel von Walter Hasenclever mit Beate Kiupel, Robert Eder, Markus Gillich, Erkki Hopf und Gästen, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Foto: asa-event.de

Das Phantom der Oper

Merkwürdige Dinge geschehen im altehrwürdigen Opernhaus von Paris. Seit Jahren fristet hier ein grausam entstelltes Wesen sein Dasein in den düsteren Katakomben. Doch als die junge Sängerin Christine Daaé auf der Bildfläche erscheint, ist es um die Kreatur geschehen. Hingabe und Sehnsucht werden zunehmend zu Besessenheit und die Bestie schreckt bald auch nicht mehr vor Mord zurück, um Christine nahe sein zu können. Die Originalproduktion von Arndt Gerber und Paul Wilhelm mit zeitgenössischen Kostümen, internationalen Solisten, großem Orchester und anmutigen Balletttänzern wird am 6. Februar um 20 Uhr in den Weser-Ems-Hallen Oldenburg aufgeführt.

MUSIK

Delmenhorst

Klassik und Weltmusik für Cello und Gitarre, Konzert des Duos Burstein & Legnani, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

Bremen

Dendemann, auf „Da nich für!"-Tour, Pier 2, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr

Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Bilderbuchkino: Schlimmer geht immer, Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

Ganderkesee

Wiege einer neuen Gestaltung, reich bebilderter Vortrag zur Geschichte des Bauhauses, Haus Müller, 19 Uhr

Oldenburg

Garten = Theater – Shakespeares grüne Welten, die Theaterwelt der Renaissance aus botanischem Blickwinkel, mit PD Dr. Stefan Schneckenburger, Schlaues Haus Oldenburg, 19.30 Uhr

06

MITTWOCH

BÜHNE

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

Margie Kinsky & Bill Mockridge: Hurra, wir lieben noch!, Margie und Bill entdecken ihr neues gemeinsames Leben jenseits von Haushaltsroutine und Lindenstraße, aber diesseits von Kreuzworträtsel und Seniorenteller, Fritz Theater, 20 Uhr

Oldenburg

Lucia di Lammermoor, Drama nach dem Roman von Sir Walter Scott, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

Das Phantom der Oper, Musical in zwei Akten von Andrew Lloyd Webber und Richard Stilgoe, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

Zur schönen Aussicht, Komödie in drei Akten von Ödön von Horváth, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Skindred, auf großer „Big Things European Tour", Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Frau Höpker bittet zum Gesang, das Mitsingkonzert, Glocke – Kleiner Saal, 20 Uhr

D/Troit, Dänemarks feinste Soul-Band kommt zurück, Lila Eule, 20 Uhr

Foto: Peter Knaup

echt jetzt

Der Mensch lebt nur im Hier und Jetzt, doch wenn er mit Smartphone oder Tablet hantiert, befindet er sich plötzlich im „Zewa", also dem „Wisch und Weg" – zumindest, wenn man HG Butzko Glauben schenkt. Der Comedian macht sich in seinem Bühnenprogramm „echt jetzt" Gedanken um den Einfluss des digitalen Paralleluniversums auf unser Leben und seine investigativen Recherchen zu diesem Thema haben zwerchfellerschütternde Resultate zu Tage gefördert. HG Butzkos preisgekrönte komische und bisweilen besinnliche Mischung aus schonungsloser Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit gibt es am 27. Februar ab 20 Uhr im Familienzentrum Villa zu sehen.

Christian Kjellvander & Band, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

07

DONNERSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Comedy Club, mit Don Clark, Jacqueline Feldmann und Jens Heinrich Claassen, Divarena, 20 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

Rock The Ballet X, die Erfolgsshow mit einer großen Jubiläumstour und komplett neuem Programm, Metropol Theater, 20 Uhr

Sebastian 23: Endlich erfolglos, einer der bekanntesten Poetry-Slammer Deutschlands live, Kulturzentrum Lagerhaus, 20.30 Uhr

PARTY

Bremen

Momentos Latinos, die wöchentliche Salsa- und Latin-Party, Moments, 21 Uhr

Studentennacht, Lila Eule,23 Uhr

Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Die Genschere CRISPR, Vortrag von Prof. Dr. Sascha Laubinger über die Bedeutung der Genschere für die Landwirtschaft im 21. Jahrhundert, Schlaues Haus Oldenburg, 19.30 Uhr

08

FREITAG

BÜHNE

Ganderkesee

Korsorsbarger Speeldeel: En Macho lehrt dat Smusen, Komödie in drei Akten von Hans Schimmel, Aula des Gymnasiums Ganderkesee, 19.30 Uhr

Bremen

Team Melone Tour 2019, Chaosflo44 wieder auf große Tour, Messe Bremen – Halle 7, 15 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr

Sixx Paxx feat. Marc Terenzi, die muskelbepackten Multitalente auf großer Roxx-Tour, Messe Bremen – Halle 7, 20 Uhr

Ehrlich Brothers: Faszination – Die Magie Show, eine einzigartige Mischung aus Magie, Illusion und Comedy, ÖVB-Arena, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

MUSIK

Delmenhorst

The Genesis Tribute Show, die Genesis-Tribute-Band Geneses kommt mit neuem Showprogramm auf Tour, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

ELI, der Shootingstar erstmals auf Clubtour, Tower Musikclub, 20 Uhr

SLIME & ZSK, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Vug & Wedge, Lila Eule, 20 Uhr

Oldenburg

La Damnation de Faust, Konzertaufführung mit Video, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Mitternachtshalle, offenes Sportangebot für Jugendliche ab 16 Jahren, Sporthalle Am Stadion, 22 Uhr

09

SAMSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr

Foto: Marcel van Hoorn

André Rieu in Bremen

„Mein Leben ist die Musik": André Rieu begeistert nicht ohne Grund Fans der Klassik und solche, die es werden wollen. Der Geigen-Virtuose und das Johann Strauss Orchester bilden zusammen eine Naturgewalt, die dem Publikum weit mehr Freude entlockt, als es bei klassischen Konzerten häufig der Fall ist. Klassische Musik an sich neu zu interpretieren, hat er sich auf die Fahnen geschrieben. Dass dies auch in Bremen gelingen wird, ist bei seinem Talent gewiss: Dort tritt er am 27. Februar um 20 Uhr in der ÖVB-Arena auf.

DinnerKrimi – Bei Verlobung: Mord!, Atlantic-Hotel an der Galopprennbahn, 19.30 Uhr

Ein Abend mit Fips Asmussen, das norddeutsche Komiker-Urgestein mit volksnahem Klamauk, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

Oldenburg

Effi Briest, Schauspiel nach dem Roman von Theodor Fontane, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

MUSIK

Stuhr

Irish Music Unlimited, Konzert der irisch-britisch-deutschen Formation Iontach, Rathaus, 20 Uhr

Bremen

Nisse, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

Grillmaster Flash & Lässing, der letzte echte Underground-Action-Held der Bremer Musik-Szene, Tower Musikclub, 20 Uhr

Manfred Krug Hommage – Konzerttournee 2019, Metropol Theater, 20 Uhr

Fünf Sterne Deluxe, jetzt flasht's richtig, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Asya Fateyeva, die großartige Vertreterin des klassischen Saxophonspiels, Sendesaal, 20 Uhr

Oldenburg

Jugendorchester Oldenburg, gespielt werden Werke von Carl Nielsen, Carl Maria von Weber und Ludwig van Beethoven, Oldenburgisches Staatstheater, 11.30 Uhr

Als mir dein Lied erklang, zweiter Liederabend mit bekannten und unbekannten Werken aus dem deutschen Liederrepertoire, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

PARTY

Hude

The Final Countdown 3, die drittletzte Party, auf der Abschied vom Fassboden, 22 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Oldenburg

Motorrad Show Oldenburg 2019, erster Tag der Erlebnismesse für Biker, mit unterhaltsamem Show-Programm, Weser-Ems-Hallen, 10 Uhr

10

SONNTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Der kleine Rabe Socke: Alles mutig, Puppenspiel für Groß und Klein, Markthalle, 15 Uhr

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 15:30 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 14 und 17 Uhr

Sybille Bullatschek: Ich darf das!, es geht wieder rund in der „Pflläge", Kito Vegesack, 20 Uhr

Oldenburg

Rigoletto, Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

Brundibár, Jugendoper in zwei Akten, Oldenburgisches Staatstheater, 11.30 Uhr

Paulette, Kriminalkomödie auf Niederdeutsch, Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

MUSIK

Bremen

Musica Viva: Galakonzert der Stimmen – Bremer Belcanto Preis, Glocke – Großer Saal, 15.30 Uhr

Die Nacht der Musicals, die besten Songs der bekanntesten Musicals in einer fantastischen Nacht, Metropol Theater, 19 Uhr

Musica Viva: Galakonzert der Stimmen – Bremer Belcanto Preis, Glocke – Großer Saal, 19.30 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Hardball-Challenge, Billardturnier für Anfänger und Fortgeschrittene, Hardball-Cafe, 10.45 Uhr

Oldenburg

Motorrad Show Oldenburg 2019, letzter Tag der Erlebnismesse für Biker, mit unterhaltsamem Show-Programm, Weser-Ems-Hallen, 10 Uhr

11

MONTAG

MUSIK

Bremen

Die große Verdi-Nacht, Star-Tenor Cristian Lanza präsentiert die schönsten italienischen Lieder, begleitet von Solisten und dem Ensemble der renommierten Milano Festival Opera, Glocke – Großer Saal, 20 Uhr

Oldenburg

Heldinnen und Helden auf dem Notenblatt, Konzert für Kinder mit Musik über die Heldinnen und Helden aus Kinderbüchern, Fernsehserien, Filmen und Märchen, Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr

Goldankauf – Schmuckverkauf & Bargeld für Pfand

Seit 1.1.2018 auch in DEL

Ihr Fachgeschäft für Schmuck, Uhren & Edelmetalle

Breitweg 3 (Hbf HB) | 0421/4788 22 16
Friedrich-Ebert-Str. 27 | www.leihhaus-jordan.de
Bahnhofstr. 24 (Hbf DEL) | 04221/80 22 50

Leihhaus jordan

Sanitätshaus FITTJE

Pflegebetten, verschiedene Modelle erhältlich

• Für die Pflege Zuhause bieten wir Pflegeartikel und Hilfsmittel

Cramerstr. 197 · 27749 Delmenhorst
Tel. 04221/14500 · Fax 04221/13483

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 18 Uhr
Mi. 8.30 - 12.30 Uhr · Sa. 8.30 - 12 Uhr

Sanitätshaus Fittje
Inh. Frank Giza

Foto: Mirko Polo

Crime with Wine

Die Vorlesereihe „Crime with Wine" lädt dazu ein, die Welt zu bereisen. In der Autorenlesung von Sebastian Henn am 28. Februar in der Stadtbücherei Delmenhorst geht es ab 19.30 Uhr nach Triest, denn Henn hat seinen Roman „Der letzte Caffee" im Gepäck. In der Stadt der Winde und des Kaffees wird auf der berühmten Piazza Grande eine verkohlte Leiche gefunden. Der Tote war einer der besten Baristas der norditalienischen Hafenstadt, vier andere sind spurlos verschwunden. Ein Fall für Professor Adalbert Bietigheim, der auch ein persönliches Interesse am Fall hat. Aufgrund der sehr begrenzten Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist eine telefonische Anmeldung unter (04221) 981800 dringend erforderlich.

12
DIENSTAG

BÜHNE

Bremen

Stomp – Preview, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 20 Uhr

Oldenburg

Michael Kohlhaas, Schauspiel nach einer Novelle von Heinrich von Kleist, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Hello Dolly – Der Musical-Welterfolg, Glocke – Großer Saal, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Bilderbuchkino: Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas, Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab fünf Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

Ganderkesee

Vom Regen in die Traufe, Vortrag zur Rezeption des Bauhauses von 1933 bis heute, Haus Müller, 19 Uhr

Wildeshausen

Ordnung und Terror – Die oldenburgische Polizei im NS-Staat, Vortrag der Reihe „Geschichte im Rathaus", Rathaussaal, 20 Uhr

13
MITTWOCH

BÜHNE

Bremen

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

5nachsechs Afterwork-Konzert, Glocke – Großer Saal, 18.05 Uhr

5. Philharmonisches Kammerkonzert, Glocke – Kleiner Saal, 19.30 Uhr

Tommy Castro & The Painkillers, Meisenfrei, 20 Uhr

Marsimoto, Aladin Music Hall, 20 Uhr

Che Sudaka, das Flaggschiff der Mestizo-Musik, Kulturzentrum Lagerhaus, 20.30 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Der gräfliche Hof in Delmenhorst – Teil III, mehrtägige Veranstaltung zum 400. Todestag von Graf Anton II., Stadtkirche Delmenhorst, 19 Uhr

Bremen

Detlef Stein zu Hans Christian Andersen, ein Vortrag von Detlef Stein, der das Publikum in die märchenhafte und bizarre Welt von Hans Christian Andersen entführt, Sendesaal, 20 Uhr

14
DONNERSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er, Fritz Theater, 20 Uhr

Worst of Chefkoch, die Kochshow der etwas anderen Art, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Callejon, mit „Hartgeld im Club" auf großer Tour, Tower Musikclub, 20 Uhr

15
FREITAG

BÜHNE

Delmenhorst

Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr

Ilka Bessin – Abgeschminkt!, Pier 2, 20 Uhr

Caveman – Die Kult-Comedy Show, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

Oldenburg

Michael Kohlhaas, Schauspiel nach einer Novelle von Heinrich von Kleist, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

MUSIK

Wildeshausen

25 Jahre Jazz in Wildeshausen, das Jörg Seidel Quartett „Swing to Bing" zollt Bing Crosby Tribut, Rathaussaal, 20 Uhr

Bremen

Antiheld, rau, ehrlich und mit Quetschkommode, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

Fredrik Lundin, der grandiose dänische Saxofonist und Komponist mit seinem neuen Album, Sendesaal, 20 Uhr

Attila The Stockbroker & Barnstormer 1649, Lila Eule, 20 Uhr

PARTY

Ganderkesee

Fasching in Ganderkesee, erster Büttenabend, Sporthalle Am Steinacker, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

16
SAMSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Madame Bovary, Drama nach Flaubert, mit Lisa Wildmann, Christian Kaiser, Ursula Berlinghof u. a., Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 16 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr

Willy Nachdenklich – Nachdenkliche Sprüche mit Bilder, zum ersten Mal live auf der Bühne, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

Oldenburg

Les Paladins, Comédie-ballet in drei Akten, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen

Ute Lemper – Rendevous mit Marlene, der Weltstar mit einzigartiger Stimme und überwältigender Bühnenpräsenz, Glocke – Großer Saal, 20 Uhr

Hörband – Drünter & Druber, das Programm ist Programm, Kito Vegesack, 20 Uhr

Markus Sommer & William Wormser, Karton, 20 Uhr

Fatima & The Eglo Live Band, Theater Kleines Haus, 21 Uhr

Oldenburg

Stars on 88, Joja Wendt interpretiert auf seiner neuen Tour aktuelle Chart-Hits auf dem Klavier völlig neu, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

PARTY

Delmenhorst

Die große 80er & 90er Party, Feiern mit Freunden wie in den guten alten Zeiten in tollem Ambiente, Divarena, 21 Uhr

Ganderkesee

Fasching in Ganderkesee, zweiter Büttenabend, Sporthalle Am Steinacker, 19 Uhr

Hude

The Final Countdown 2, die vorletzte Party, auf der Abschied vom Fassboden genommen werden kann, Langenberger Fassboden, 22 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Bremen

Night Of Freestyle: Super Heroes Tour, die ultimative Freestyle-Show mit atemberaubenden Stunts und den besten Extremsportlern, ÖVB-Arena, 19 Uhr

Wildeshausen

Umwelt, Prosa und Lyrik, die verschiedene Aspekte der Umweltgefährdung und die Chancen des Umweltschutzes thematisieren, Musikschulsaal, 20 Uhr

17
SONNTAG

BÜHNE

Bremen

Appartement, GOP Varieté, 14 Uhr

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 15 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 17 Uhr

Stomp, das furioseste, originellste und witzigste Rhythmusspektakel der Erde, Metropol Theater, 19 Uhr

Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er, Fritz Theater, 19.30 Uhr

Oldenburg

Brundibár, Jugendoper in zwei Akten, Oldenburgisches Staatstheater, 11.30 Uhr und 16 Uhr

Effi Briest, Schauspiel nach dem Roman von Theodor Fontane, Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

Paulette, Kriminalkomödie auf Niederdeutsch, Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

MUSIK

Delmenhorst

Winternacht. Alles still, Sphärenklänge, Klavier- und Gitarrenmusik von Markus Häger und Thomas Schlegel, St. Laurentius-Kirche Hasbergen, 17 Uhr

Martin Stadtfeldt, der Pianist spielt, neben seinen eigenen klassischen Kompositionen, Werke von Johann Sebastian Bach und Franz Schubert, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen

ABBA Dinner – The Tribute Dinnershow, Ratskeller, 18 Uhr

The 12 Tenors: Best-of-Tour, Glocke – Großer Saal, 19 Uhr

Philipp Poisel, die Fortsetzung der Jubiläumstour, Pier 2, 20 Uhr

Oldenburg

Musikparade 2019, Europas größte Tournee der Militär- und Blasmusik, Weser-Ems-Hallen, 15.30 Uhr

Stuhr

Jugend musiziert, Abschlusskonzert des 56. Regionalwettbewerbes, Rathaus, 16 Uhr

PARTY

Ganderkesee

Kleine Narren ganz groß!, Kinderfasching, Sporthalle Am Steinacker, 15 Uhr

18
MONTAG

MUSIK

Bremen

Carl Palmer's ELP Legacy // Celebrating Emerson, Lake & Palmer, Meisenfrei, 20 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Unser Saatgut – Wir ernten, was wir säen, Kinovorführung des Dokumentarfilms über die Wichtigkeit des Schutzes ursprünglicher Saatgutvielfalt, Schlaues Haus Oldenburg, 20 Uhr

19
DIENSTAG

BÜHNE

Bremen

Rock The Circus – Musik für die Augen, nie waren sich Zirkus und Rock näher, Metropol Theater, 19.30 Uhr

Oldenburg

Les Paladins, Comédie-ballet in drei Akten, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen

Gemma Ray – Sparkasse In Concert, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Bilderbuchkino: Hase und Maulwurf – Zwei Starke Freunde, Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei Delmenhorst, 16 Uhr

20
MITTWOCH

BÜHNE

Delmenhorst

Macbeth, Drama von William Shakespeare in englischer Sprache, Theater Kleines Haus, 11 Uhr

Bremen

Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 19 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Alexander Krichel, Sendesaal Bremen, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

21
DONNERSTAG

BÜHNE

Bremen

Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 19 Uhr

Ab in den Süden – Die rasante Schlagershow, Fritz Theater, 20 Uhr

Bodo Wartke – Was, wenn doch?, Pier 2, 20 Uhr

Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

Oldenburg

Liebe, Kaberettist Hagen Rethers fulminantes Plädoyer für das Mitgefühl, Weser-Ems-Hallen, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen

Namika, Aladin Music Hall, 20 Uhr

Pasquale Aleardi & Die Phonauten, Sendesaal, 20 Uhr

BAUEN • KAUFEN • WOHNEN

Ihr Baufinanzierungsteam für Sie vor Ort!

Wir beraten Sie gern.

Das Team Matthias Krapp, Uwe Meyer, Michael Meyer, Helge Dähling und Mathias Baade.

Postbank-Finanzberatung AG
Parkstraße 1, 27749 Delmenhorst
Telefon: (04221) 97443-93

Postbank

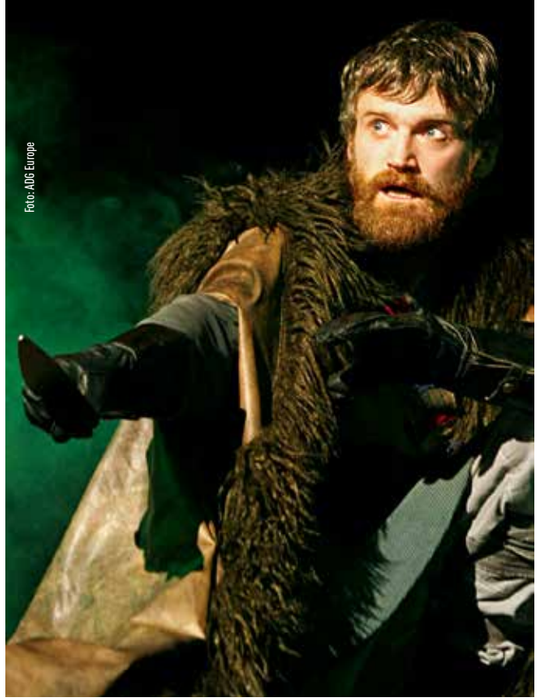


Foto: ADG Europe

„Fair is foul, and foul is fair"

William Shakespeares „Macbeth" zählt zu den am häufigsten aufgeführten Bühnenstücken der Welt. Das schottische Drama zeigt sowohl auf politischer als auch auf privater Ebene, wie Macht korrumpiert und welche erschreckenden Folgen moralischer Verfall haben kann. Trotz seiner Komplexität und seiner profunden Themen ist „Macbeth" aber vor allem eines: unterhaltend. Shakespeare verwebte in seinem bekannten Schauspiel Thriller-Komponenten mit einer Kriegsgeschichte, einer Romanze und Horrorelementen. Am 20. Februar kann das Delmenhorster Publikum im Theater Kleines Haus ab 11 Uhr mitverfolgen, wie der titelgebende Antiheld zunehmend dem Wahnsinn verfällt. Das Stück wird von der American Drama Group Europe in englischer Sprache aufgeführt.

22

FREITAG

BÜHNE

Delmenhorst
Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen
Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr
Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 19 Uhr
Helene Bockhorst – Die fabelhafte Welt der Therapie, Kito Vegesack, 20 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

MUSIK

Bremen
ABBA GOLD – The Concert Show 2019, Glocke – Großer Saal, 19 Uhr
The O'Reillys and the Paddyhats, Tower Musikclub, 20 Uhr
Ruth W. Meyer & Lars A. Haug, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY

Ganderkesee
Fasching in Ganderkesee, dritter Büttenabend, Sporthalle Am Steinacker, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Oldenburg
Nordhaus 2019, erster Tag der Messe fürs Bauen, Gestalten und Wohnen, Weser-Ems-Hallen, 10 Uhr

23

SAMSTAG

BÜHNE

Delmenhorst
Twee unschüllige Engels, Komödie von Erich Ebermeyer, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen
Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 15 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 18 Uhr
Bülent Ceylan – LASSMALACHE, mit seinem zehnten Programm auf Deutschland-Tour, Halle 7, 19 Uhr
Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 19 Uhr
Horst Lichter – Herr Lichter sucht das Glück!, Metropol Theater, 20 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 21 Uhr

PARTY

Ganderkesee
Fasching in Ganderkesee, vierter Büttenabend, Sporthalle Am Steinacker, 19 Uhr

Hude
The Final Countdown 1, die letzte Party, auf der Abschied vom Fassboden genommen werden kann, Langenberger Fassboden, 22 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Stuhr
Orientalischer Abend, zum 21. Mal kann sich das Publikum in den fernen Orient entführen lassen, Rathaus, 20 Uhr

Oldenburg
Nordhaus 2019, zweiter Tag der Messe fürs Bauen, Gestalten und Wohnen, Weser-Ems-Hallen, 10 Uhr

24

SONNTAG

BÜHNE

Delmenhorst
Pinocchio – das Musical, fantasievolle Familienshow über die Geschichte der berühmtesten Holzpuppe der Welt, Theater Kleines Haus, 15 Uhr
Paulette, Kriminalkomödie auf Niederdeutsch, Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

Bremen
Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 13 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 14 Uhr
Holiday on Ice – Showtime, mit Aljona Savchenko & Bruno Massot, ÖVB-Arena, 16.30 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 17 Uhr
Jason Bartsch: Heiterkeit als Recht auf Freizeit, Kito Vegesack, 20 Uhr

Oldenburg
De letzte Smökerin, Tragikomödie auf Niederdeutsch, Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

MUSIK

Bremen
Veysel, der Rapper mit seinem neuem Album „Fuego", Aladin Music Hall, 20 Uhr

Oldenburg
Heroisch, fünftes Sinfoniekonzert des Oldenburgischen Staatstheaters, Weser-Ems-Hallen, 18 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Tanztee, Tanzveranstaltung mit musikalischer Unterhaltung von Elvira Fischer und Rick Ventura, Markthalle, 15 Uhr

Oldenburg
Nordhaus 2019, letzter Tag der Messe fürs Bauen, Gestalten und Wohnen, Weser-Ems-Hallen, 10 Uhr

25

MONTAG

BÜHNE

Oldenburg
Die Mitte der Welt, Schauspiel nach dem Roman von Andreas Steinhöfel, Oldenburgisches Staatstheater, 10.30 Uhr

26

DIENSTAG

BÜHNE

Bremen
Night Of The Dance, Perfektion, Leidenschaft und pure Energie, Metropol Theater, 20 Uhr

Oldenburg
Die Mitte der Welt, Schauspiel nach dem Roman von Andreas Steinhöfel, Oldenburgisches Staatstheater, 10.30 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Bilderbuchkino: Zauberfrei für Hermeline, Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

27

MITTWOCH

BÜHNE

Delmenhorst
echt jetzt, Comedy mit HG Butzko, Familienzentrum Villa, 20 Uhr

Bremen
Ab in den Süden – Die rasante Schlagershow, Fritz Theater, 19.30 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

Oldenburg
Die Mitte der Welt, Schauspiel nach dem Roman von Andreas Steinhöfel, Oldenburgisches Staatstheater, 10.30 Uhr

MUSIK

Bremen
André Rieu, ÖVB-Arena, 20 Uhr
Rikas, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

28

DONNERSTAG

BÜHNE

Delmenhorst
Trennung frei Haus, Komödie von Tristan Petitgirad mit Katharina Abt, Ingo Naujoks und Sven Martinek, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

Bremen
Ab in den Süden – Die rasante Schlagershow, Fritz Theater, 19.30 Uhr
Appartement, GOP Varieté, 20 Uhr

Oldenburg
Rigoletto, Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen
Dolci Affetti, Unser Lieben Frauen Kirche, 20 Uhr
Simon Toldam Trio, Sendesaal, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Fernsichten: Neuseeland, Präsentation mit Petra und Gerhard Zwerger-Schoner, Markthalle, 19 Uhr
Crime with Wine: Der letzte Caffee, Autorenlesung mit Sebastian Henn, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

Sie haben interessante Veranstaltungstipps für uns?

Dann wenden Sie sich bitte jeweils bis zum 16. des Vormonats an die Veranstaltungsredaktion. Gern auch mit Bildmaterial!

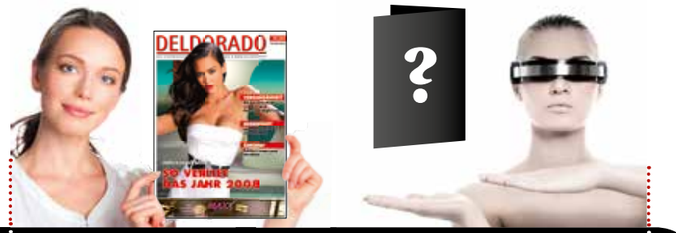
E-Mail: veranstaltungen@borgmeier.de

Eine Veröffentlichung kann zwar nicht garantiert werden, ist aber in jedem Fall kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Foto: Marco Borggreve

Hommage an Bach

Schon seitdem Pianist Martin Stadtfeld 2002 den Bach-Wettbewerb in Leipzig gewann, steht fest: Zwischen ihm und dem Komponisten besteht eine besondere Verbindung. Seine musikalische Beziehung zu Johann Sebastian Bach hat Stadtfeldt nun in seiner Eigenkomposition „Hommage an Bach in 12 Übungsstücken" festgehalten. Die Idee hierzu kam ihm während seiner intensiven Auseinandersetzung mit Bachs Spätwerk. Das Delmenhorster Publikum des Kleinen Hauses darf sich am 17. Februar ab 20 Uhr auf Bachs Kanon aus dem „Musikalischen Opfer", sein Chaconne aus der Partita d-Moll für Solovioline, Martin Stadtfeldts Hommage an Bach sowie Franz Schuberts Sonate in B-Dur freuen.



EINE KLEINE ZEITREISE …

Das stand vor zehn Jahren im Deldorado 02/2009:

- Neuer Stützpunkt für Neonazis. Droht Delmenhorst die rechte Gefahr?
- Swantje Hartmann (SPD) spielt mit dem Gedanken, ein Buch zu schreiben
- Delmenhorster Familie ist in der Reality-Soap „We are Family“ zu sehen

Und das lesen Sie vielleicht im Deldorado 02/2029:

- Toller Erfolg: Trainer Olaf Blancke führt den SV Atlas in die 2. Bundesliga
- Delmenhorst errichtet in jedem Stadtteil einen Gemeinschaftsgarten
- Neben Radweg und Straße gibt es jetzt auch Extrawege für Barfußläufer

DIE ZAHL DES MONATS: 736.000

Die Delbus darf sich über eine finanzielle Unterstützung in Höhe von **736.000 Euro** durch das Land Niedersachsen freuen. Somit werden pauschal 40 Prozent der Gesamtinvestitionen von 1,84 Millionen Euro, die dem Unternehmen in diesem Jahr zur Verfügung stehen, vom Land getragen. Die Finanzspritze soll dazu dienen, den Fuhrpark der Delbus zu modernisieren. Das Busunternehmen plant die Beschaffung acht neuer Linienbusse, die Ende 2019 eintreffen sollen. Laut Delmenhorster Landtagsabgeordnetem Deniz Kurku (SPD) werden sechs dieser Busse für die bereits bestehenden Buslinien eingesetzt. Die verbleibenden zwei sind für die Inbetriebnahme weiterer Linien vorgesehen.

STREIFEN DES MONATS

Nicht weit von Delmenhorst entfernt, genauer gesagt in Ganderkesee, hat sich Studentin Madeleine Fortmann einer ganz besonderen Leidenschaft verschrieben: Sie züchtet erfolgreich Alpakas. Der Großteil ihrer mittlerweile 30 Tiere wurde hier geboren, der Rest der zotteligen Vierbeiner stammt aus Australien, Kanada, der Schweiz und Amerika. Für Alpakabegeisterte bietet Fortmann regelmäßig Einsteiger- und Schnupperkurse an. Auch das Scheren kann bei „Oldenburg Alpacas“ gelernt werden. Einen Blick auf die knuddeligen Tiere gibt es auf Seite 11 und hier im Video:

EINE REDENSART UND IHRE BEDEUTUNG

„Geh lieber zum Arzt. Zeckenbisse sollten nicht auf die leichte Schulter genommen werden!“ Menschen, die **etwas auf die leichte Schulter nehmen,** unterschätzen eine Begebenheit und nehmen diese nicht ernst. Die Redensart basiert auf der Tatsache, dass sich die Schultern besonders gut zum Tragen von Lasten eignen. Dabei wird von der Vorstellung ausgegangen, dass es eine belastbarere und eine weniger belastbare Schulter gibt.

Zu finden ist die Redensart bereits 1812 im Grimm'schen Märchen „Der Teufel und seine Großmutter. Dort heißt es: „[…] der dritte aber nahms auf die leichte Schulter und sprach ‚Brüder, fürchtet nichts […]‘.“ Eine ältere Variante der Redensart, die heute nicht mehr im Gebrauch ist, lautet „etwas auf die leichte Achsel nehmen“ und findet sich bereits 1669 in Grimmelhausens „Der Abentheuerliche Simplicissimus Teutsch“.

MUSTERAUSSTELLUNG • EIGENE FERTIGUNG
TOP-QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN
Mühlenstraße 136 • 27753 Delmenhorst
(0 42 21) 1 34 61 / 1 83 37 • andre.tiefuhr@ewetel.net

hüppe markisen · somfy · weinor DIE MARKISE · ALUKON

LBS
Bausparkasse der Sparkassen

Schluss mit Suchen!

Ob Immobilien, Finanzieren, Bausparen – es kommt immer auf die optimale Beratung an. Und da sind Sie bei uns genau an der besten Adresse.

Wir sind Ihre Spezialisten rund um die Immobilie vor Ort!

Bausparen
- Nutzung aller staatlichen Förderungen
- Sicherung der aktuell günstigen Zinsen

Immobilien
- Immobilieneinkauf
- Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie

Finanzierungen
- Kompetente Finanzierungsberatung
- Günstige Darlehnszinsen für Kauf, Bau, Umschuldung oder Renovierung Ihrer Immobilie
- Einbindung staatlicher Förderprogramme (KfW, Baukindergeld)

Susanne Türk
LBS-Nord-Bezirksberaterin

Oliver Jeck
LBS-Nord-Bezirksleiter

Melanie Geißler
LBS-Nord-Senior-Bezirksleiterin

Sarah Korten
LBSi-Immobilienberaterin

Stefan Buschmann
LBSi-Immobilienberater

LBS-Beratungszentrum Delmenhorst · Kirchplatz 8 · 27749 Delmenhorst · Telefon 0 42 21/15 21 00 · delmenhorst@lbs-nord.de

www.lbs-delmenhorst.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.